

Bildnachweise und Literaturangaben

Bildersammlung der August-Bebel-Schule Wetzlar (UNESCO - Projektschule) 1979 bis 1988:

Fotos von Studienfahrten in die Türkei, nach Griechenland, Italien, Spanien, Portugal, Jugoslawien und Schladming.
Museumsbesuche mit Foto-Aufnahmen für schulische Nutzung: Athen, Rom, Lissabon, Zagreb, Cordoba, Sevilla, Granada
Fotos von: Werner Röhrig, Rita Wagner, Werner Emerich, Inge Reim und Schülerinnen und Schülern (nicht namentlich erfasst).

Bildersammlung Hessisches Institut für Lehrerfortbildung (1988 bis 1998):

Fotos von Studienfahrten Rom, Kreta, Andalusien, Belgien (Brüssel, Antwerpen, Brügge), Niederlande (Amsterdam), Schweden (Stockholm, Linsjöping), Litauen,

Museumsbesuche mit Foto-Aufnahmen für schulische Nutzung: Rom, Kreta, Cordoba, Antwerpen, Amsterdam, Vilnius

Fotos von Teilnehmerinnen und Teilnehmern der Studienfahrten

Historische Fotos – Bilddatei HILF aus gekauften Dia-Serien des Instituts FWU.

Bildersammlung Röhrig/Blum/Stöckler (1973 – 2008):

Fotos von Bildungsreisen nach Norwegen, Dänemark, Finnland, Österreich, Rhodos, Polen, Russland, Estland, Paris, Toskana, Burgund, Madrid, Toledo, Barcelona, Santiago de Compostela, Luxemburg, Mallorca,

Museumsbesuche mit Foto-Aufnahmen für schulische Nutzung: Oslo, Kopenhagen, Helsinki, Athen, Rom, Barcelona, Paris, St. Petersburg,..

Städtereisen nach Hamburg, Bremen, Berlin, München, Lübeck, Augsburg, Regensburg, Frankfurt, Bad Tölz, Braunschweig, Magdeburg, Osnabrück, Münster, Weimar, Eisenach, Dresden, Essen, Karlsruhe, Stuttgart, Köln, Saarbrücken, Fulda, Mainz, Speyer, Nürnberg, Aachen, Trier, Worms, Speyer, Wien.

Fotos von Rundreisen durch Hessen parallel zu regionalen Seminaren für Deutsch als Zweitsprache 1988 bis 1992,

Museumsbesuche mit Foto-Aufnahmen für schulische Nutzung

Bildersammlung Fachberaterzentrum für den Muttersprachlichen Unterricht (2000 -2010)

2. Dank an die Museen

Wir danken den Leitungen bzw. den Museumsführer*innen für die Genehmigung von Fotoaufnahmen für schulische Zwecke:

Städel - Museum Frankfurt, Schaumainkai 63, 60596 Frankfurt am Main

Historisches Museum, Saalhof 1, 60311 Frankfurt am Main

Römerkastell Saalburg, Archäologischer Park, Am Römerkastell 1, 61350 Bad Homburg

Deutsches Historisches Museum, Unter den Linden 2, 10117 Berlin

Aachen - Centre Charlemagne: Aachens Stadtgeschichte (Kaiser Karl der Große), Katschhof 1, 52062 Aachen

Technikmuseum Speyer, Am Technik Museum 1, 67346 Speyer

München - Deutsches Museum (Technik Museum), Museumsinsel 1, 80538 München

Augsburg - Fuggerei-Museum, Mittlere G. 14, 86152 Augsburg

Mainz - Gutenberg Museum, Liebfrauenpl. 5, 55116 Mainz

Nürnberg, Verkehrsmuseum, Lessingstraße 6, 90443 Nürnberg

Frankfurt - Museum für Kommunikation (früher: Postmuseum), Schaumainkai 53, 60596 Frankfurt am Main

Rijksmuseum Amsterdam, Kalverstraat 92, 1012 PH Amsterdam, Niederlande

Institut du monde arabe, Saint-Victor, 5. Arrondissement von Paris, Île-de-France, Frankreich

Paris - Musée Carnavalet, 16 Rue des Francs Bourgeois, 75003 Paris, Frankreich

Deutsches Auswandererhaus, Columbusstraße 65^{SEP}, 27568 Bremerhaven

Hamburg – Speicherstadtmuseum, Speicherstadt, 20457 Hamburg

Internationales Maritimes Museum Hamburg, Kaispeicher B, Koreastraße 1, 20457 Hamburg

Germanisches Nationalmuseum, Kartäusergasse 1, 90402 Nürnberg,

Haus der Geschichte Bonn, Willy-Brandt-Allee 14, 53113 Bonn

Paris – Louvre, Rue de Rivoli, 75001 Paris, Frankreich

Musée de l'Armée, 129 Rue de Grenelle, 75007 Paris, Frankreich

Vatikanische Museen, 00120 Vatican City, Vatikanstadt

Ausgrabungsstätte Pompeji (Archäologische Stätten von Pompeji, Herculaneum und Torre Annunziata)

Athen - Archäologisches Museum, 28is Oktovriou 44, Athina 106 82

Akropolis in Athen, Adresse: Athens 105 58

Archäologisches Museum Iraklio, Ξανθουδιδη και Χατζηδακη 1, Iraklio

Minos Palast in Knossos, 71409 Knossos Heraklion

Sevilla - Alcázar

Der Alcázar von Sevilla (spanisch Reales Alcázares de Sevilla, deutsch „Königlicher Alcázar von Sevilla“) ist der mittelalterliche Königspalast von

Sevilla. Adresse Patio de Banderas, s/n, 41004 Sevilla

Giralda (Sevilla)

Die Kathedrale von Sevilla (Santa María de la Sede) ist die Bischofskirche des Erzbistums Sevilla in Sevilla. Sie wurde 1401–1519 erbaut. Adresse:

Av. de la Constitución, s/n, 41004 Sevilla, Spanien

Cordoba

Mezquita - Moschee und Kathedrale, Calle Cardenal Herrero, 1, 14003 Córdoba, Spanien

Granada

Die Alhambra ist eine bedeutende Stadtburg (kasbah) auf dem Sabikah-Hügel von Granada in Spanien. Im Osten ist der Sommerpalast Generalife

vorgelagert. Calle Real de la Alhambra, s/n, 18009 Granada, Spanien

Marseille - Museum der Zivilisationen Europas und des Mittelmeers (www.mucem.org), Im Alten Hafen von Marseille.

Weitere Museen werden bei den Bildnachweisen aufgeführt.

3. Weitere Einzelnachweise:

Vorspann zur Filmdokumentation

Bildarchiv des Fernsehsenders WEILBURG TV

Hintergrundbilder

Modellbau: Nina Klee und Anne Lowis

Reproaufnahmen: Werner Röhrig

Bildbearbeitung: Ralph Gorenflo

Titelbild: „Pauline Stahl wirbt für die Europawoche“, Foto und Gestaltung: Werner Röhrig/Ralph Gorenflo (2020)

Logo „Europawoche“ und Wappen Hessische Landesregierung mit Genehmigung des Europaministeriums in der Staatskanzlei in Wiesbaden

Wandrelief an der Leo-Sternberg-Schule Limburg (Kunstwerk von Schüler*innen, Foto: Werner Röhrig)

Graphik zum EU-Binnenmarkt, Bertelsmann-Stiftung 2019,

Bildquelle: <https://www.bertelsmann-stiftung.de/de/themen/aktuelle-meldungen/2019/mai/eu-binnenmarkt-erhoeht-pro-kopf-einkommen-der-deutschen-um-1000-euro-jaehrlich/>

„Europa“, Gemälde von Edeltraud Göpel (Foto: Werner Röhrig)

Künstlerische Exponate von Mitgliedern der Weilburger Künstlerkolonie und von Schülerinnen und Schüler, die beim Projekt „Straßen der Kunst 2012“ mitgearbeitet haben.

Modell der Lernwerkstatt „Nachbar Deutschland – Ein Mitgliedsstaat der Europäischen Union“

(Foto: Werner Röhrig)

Bilderfries „EURe und OPAs KULTUR“ (Fotos: Werner Röhrig)

Bilderkarte Europa (Schülercollage, Bilder aus Werbekatalogen 1993, TUI)

Bilderzeile: Collage: zerstörtes Dresden: Bildquelle: <https://www.sueddeutsche.de/kultur/feuersturm-in-dresden-was-ich-sah-hat-mich-zum-psychoopathen-gemacht-1.2348026>

Brexit: Von Furfur - Diese Datei wurde von diesem Werk abgeleitet: EU Single Market.svg., Gemeinfrei,

<https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=46312833>

<https://www.cash-online.de/investmentfonds/2021/brexit-ende-gut-alles-gut-gar-nichts-gut/555716>

Konrad Säule in Weilburg (Bildhauer: Rainer Landgraf), König Konrad I. vor der

„Porta Vorchheimensis“, Gedenktafel mit 12 Bildern zu historischen Ereignissen in Forchheim (Künstler: Harro Frey), Gestalt König Konrads aus dem Wandgemälde im Kaisersaal des Frankfurter Römers (nach einer Entwurfszeichnung von Karl Ballenberger,

Malerei und Skulpturen von

Michael Abel, Judika Dragässer, Christine Fries, Edeltraud Göpel, Doris Happ, Iris Silvia Heyne, Nora Karolak, Siegrun Keiner, Wolfgang Kissel, Erich Klotz, Angelica Ertl de Kowalewski, Sibylle Maassen, Caroline Schmid, Hilde Vitt, Ute Voll, Luis Kowalewski, sowie Leo Dellwo (Trier).

Malereien und Skulpturen von folgenden Schülerinnen und Schülern:

Max Schubert, Jenny Giesbrecht, Leonie Ogroske, Niklas Müller, Isabel Rink, Cindy Weber, Elena Erb, Maria Milani, Jonas Giehl, Kaja Bergmann, Doreen Riepel, Theresa Balbach, Tamara Winkhardt-Möglich, Marleen Wagner, Anna Albrecht, Jennifer Roth, Antonia Bausch, Mareike Sterlepper, Jana Sandori, Dorlean Maurer, Maya Obermann, Alisa Kroh, Malin Muser, Loreena Knecht, Gruppenarbeiten „Fröhliches Weilburg/fröhliche Schule“ Jg. 6/7 und Leistungskurse 12 und 13 (Schuljahr 2012/13) Gymnasium Philippinum, sowie Cynthia Leistikow und Gina Finzel (Studierende Technikakademie Weilburg).

Bildnachweise Legespiel europäische Kultur

Arbeitsgruppe Schüler*innen, Foto Schule Hegelsberg Kassel,

Unterschriften zum Maastricht Vertrag, Europäische Kommission, Europäisches Jugendsinfonieorchester, Jugendliche im Straßencafé, Studenten auf dem Campus, Europäische Kommission,

Christoph Kolumbus mit der Weltkugel, Nationalmuseum Lissabon (Schüleraufnahme),

Christoph Kolumbus bei der Landung auf Guanahani, Illustration aus dem Buch "Grands voyages" (1594) nach einem Kupferstich von Theodore de Bry: Posteraufnahme

Schülerinnen und Schüler der Europaschule Eschwege mit der Weltkugel, Anne Frank Schule Eschwege

Gedenktafel zu jüdischen Bürgerinnen und Bürgern Weilburgs, Schülerinnen und Schüler Gymnasium Philippinum

Informationsstand gegen Rassismus und Fremdenfeindlichkeit in Frankfurt, W.Rö, Veranstaltung der Caritas Rom zum Migrationsbericht für das Jahr 1997, W.Rö,

Spanischer Folkloretanz, Erntekranz, Maurische Festspiele in Granada, Griechischer Nationalfeiertag, Rad zum Jahreskreis (Produktionsschule

Brusgaard, Dänemark), Deutsches Trachtenfest in Weilburg, W.Rö,

Europa-Landkarte (Schülerfoto Karte Perthes-Verlag), Alpenregion)

Basiliius Kirche auf dem Roten Platz in Moskau, W. Sommer,

Parlamentsgebäude in London, W. Rö,

Schule in Flandern, Gemälde von Adriaen van Ostade, Museum Louvre Paris,

Jugendliche Demonstranten in Amsterdam, Europäische Kommission, Graffiti an der Europaschule Gladenbach, W.Rö,

Mönch in seiner Studierstube, Museum Prag - Schüleraufnahme,

Friedensbrunnen an der August-Bebel-Schule, R. Rothermel,

Berufsschüler an der Drehbank der Wilhelm Knapp Schule Weilburg, W.Rö,

Schülerin beim Meeting in der Assembly-hall, W.Rö,

Nina und Christiane - Schülerbüro beim Nachdenken über das Europaschulkonzept (Sommerkurs), W.Rö

Welthungertuch zur Misereor-Aktion 2000: "Ein Jahr, das Gott gefällt - Neubeginn und Befreiung. Das Welthungertuch stammt aus Indonesien. Der

Künstler Suryo Indratno aus Java möchte Anwalt der Kleinen und Unterdrückten sein. Er will die Not des Volkes ins Bewusstsein rufen, aber auch der Hoffnung ein Gesicht geben. "Kunst als Prophetie" - das ist sein Anspruch. (Aufnahme in der Hl.Kreuz-Kirche Weilburg),

"Dante" - Offizien Florenz (Aufnahme während der Studienreise der August-Bebelschule nach Italien 1986)

Pantomimik auf der Straße, W. Rö,

Malerin auf dem Momaire in Paris (Schüleraufnahme 1986),

Filmmuseum Frankfurt, W. Rö,

Faszination: Europäische Frauen in türkischen Gewändern, Modejournal o.J.

Friedrich der Große beim Flötenspiel in Sanssouci, Schlossmuseum Sanssouci, W. Röhrig

Urkunde zum Literaturnobelpreis für Thomas Mann, Thomas Mann Haus auf der Kurischen Nehrung, Foto: W.Rö

Frederic Vahle im Weilburger Schlosshof, W. Rö,

Goethe in der römischen Champagne, Gemälde von Johann Heinrich Wilhelm Tischbein, Städel Kunstmuseum Frankfurt, Foto: W.Rö,

Schulspielgruppe der Jakob Mankel Schule Weilburg, N.Rö,

Studio HR 4 in Wetzlar bei einem Besuch von Schülerinnen und Schülern der August-Bebel-Schule Wetzlar 1985, Schüleraufnahme,

König Franz I von Frankreich - Theatergruppe anlässlich des 1. Internationalen Residenzmarktes in Weilburg 1989, Axel Gebert,

Friedensgespräche zwischen Orient und Okzident (Quelle offen),

"Prinzessin Henriette von Weilburg und Erzherzog Karl von Österreich" - Museumstage von Weilburg 1998, W.Rö,

Wahl der Schönheitskönigin in Irland: Rose of Thrale , A. Rö,

Ritterfest auf Schloss Braunfels 1998, W.Rö,

Collage: "Kleider machen Leute" - Museumsfest in Weilburg, N. Rö,

Ritterspiele auf Schloss Braunfels, W.Rö,

Rock of Cashel in County Tipperary Irland, A.Rö,

Hofnarr, internationaler Residenzmarkt in Weilburg, W.Rö,

Denkmal El-Cid - Valladolid/Spanien, W.Rö,

Rheinpfalz Kaub, W.Rö,

Kreuzritter - Wandgemälde in der Stadtkirche Boppard, W.Rö,

Wandgemälde: König Artus große Tafel in der Bankethalle in Winchester England: When we inserve each user, we are free (Wenn wir uns gegenseitig dienen, sind wir frei), Foto: A. Rö, Akropolis, Tempelanlage der Göttin Athene in Athen, A. Rö,

Wandrelief und Statue Sokrates, Nationalmuseum in Athen, Foto: A. Rö,

Römische Wölfin auf dem Kapitol, W.Rö,
 Römische Architektur – Rekonstruktion, Museum Römerkastell Saalburg, Foto: W.Rö,
 Titus - Bogen in Rom, W. Rö,
 Die Waage der Gerechtigkeit - Brunnenfigur vor dem Frankfurter Römer, W.Rö
 Modell der Lernwerkstatt "Auf dem Weg zum gemeinsamen Haus Europa", W.Rö,
 Petersdom in Rom - Schüleraufnahme (Studienreise der August-Bebel-Schule 1985),
 Die Reformatoren,
 Blaue Moschee in Istanbul Schüleraufnahme (Studienreise der August-Bebel- Schule 1983), Grabeskirchen in Weilburg - Nachbau der
 Grabeskirche in Jerusalem, (Wallfahrtsort im Mittelalter), W.Rö,
 Aufnahme in eine jüdische Gemeinde,
 Papst Johannes - Paul II bei einer Audienz 1997 - Teilnahme der Arbeitsgruppe COMENIUS, "Lernwerkstatt", W.Rö,
 Der auferstandene Jesus - Altarmalerei in der Stadtkirche Boppard, W.Rö,
 Orthodoxe Kirche in Athen, A.Rö
 Sphinx-Gestalt im Garten des Schlosses Schönbrunn Wien, W.Rö,
 Sphinx als Ausgestaltung des Pausenspielhofes der Grundschule Mengerskirchen, Anton Bäcker, Foto: W.Rö
 Maimonides vor der Kulisse des arabischen Palastes in Granada, W.Rö,
 Die Alhambra in Granada, W.Rö,
 Statue Erasmus von Rotterdam,
 David vor dem Rathaus von Florenz (Schüleraufnahme - Studienreise der August-Bebel-Schule Wetzlar durch Italien 1985),
 Palazzo Pubblico /Rathaus in Sienna, W.Rö,
 Handwerkszeichen an einem Fachwerkhaus in Limburg/Lahn, W.Rö,
 Turmuhr (Niederlande), A.Rö,
 Buchdruckerei, Gutenberg Museum Mainz, Foto: W.Rö
 Wasserschöpfanlage der Araber in Cordoba, W.Rö,
 "Geometrie" - Kunstobjekt in einer Burganlage in den Sabiner-Bergen bei Rom
 Mittelalterliche Stadtanlage Avila/Spanien (Schüleraufnahme: Studienreise der August-Bebel-Schule 1986 nach Spanien und Portugal),
 Dorfplatz im Hessenpark – Freilichtmuseum, W.Rö,
 Die große Moschee in Cordoba (Innenansicht), Schüleraufnahme Spanienrundreise 1986, Triumphbogen in Paris, Stadtansicht Sevilla/Spanien,
 Stadtansicht Weilburg, Straße in Erfurt, W.Rö,
 Zunftzeichen des Handwerks vor dem Rathaus in Lorsch, W.Rö
 Frankfurt in Modellen, Historisches Museum Frankfurt, Foto: A. Weiler
 Aufklärung: Salon von Madam Geoffrin und "Ein Freiheitsbaum wird gepflanzt", Gemälde von Eustache Le Sueur, Musée Carnevalet Paris,
 Pariser Volksmassen stürmen die Bastille, Musée Carnevalet,
 Tafel zu den Menschenrechten, Musée Carnevalet (Schüleraufnahmen),
 "Les Misérables" Musical nach dem Roman von Victor Hugo (Foto vom Ankündigungsplakat),
 "Die Freiheit führt das Volk an", Gemälde von Eugène Delacroix, Museum Louvre Paris,
 Erschießung der Aufständischen von Madrid (1808), Gemälde von Francisco Goya, Museum Prado Madrid (Foto: Werner Röhrig)
 Blick in die Bibliothek Museum Prag auf der Burg, UNESCO-Besuch 1986 der August-Bebel-Schule,
 Titelseite Frankfurter Zeitung, Europafahne mit 11 Sprachen aus der EU,
 Filmprojektionsmaschine vor dem Frankfurter Filmmuseum, W. Röhrig,
 Collage mit Zeitungen - Zeitungsstand (Schüleraufnahme)
 Collage "Ideen der Solidarität", Astrid Werner-Löfflat
 Collage "Emanzipation der Frauen", Astrid Werner-Löfflat
 Passagier-Schnellboot - Hafen von Athen, A. Rö,
 Collage "Öffentlicher Fernverkehr", Briefkasten und Satellitenantenne, Postmuseum Frankfurt, W.Rö,
 Flugzeug, Deutsches Museum München (Foto: W.Rö),
 Frauen in einer Telefonvermittlungsstelle, Deutsches Museum München
 Kaufmann, Kunstmuseum Amsterdam,
 EURO – Geldscheine, Europäisches Währungsinstitut Frankfurt 1998: Broschüre Europa 2000,
 Gewürzstand - Internationaler Residenzmarkt Weilburg, W.Rö,
 Schild der Sparkasse Weilburg, Foto: Brigitte Schwarz,
 Holsten-Tor in Lübeck, Foto W.Rö,
 Ansicht des Hafens von Londons 1702, Gemälde von Samuel Scott, Stadtmuseum London, Europäisches Parlament, Europäisches
 Parlament/Europäische Kommission Vertretung in der Bundesrepublik Deutschland 1998: Broschüre Europa 2000,
 Karl der Große (Ausschnitt) Gemälde von Albrecht Dürer, Germanisches Museum Nürnberg,
 Väter der Europäischen Integration - Denkmal vor dem Europahaus in Bad Marienberg, W.Rö,
 "Völkerfrühling 1848" - Die weltumspannende und soziale Republik, Musée Carnevalet Paris,
 EU-Bauschild der Werner von Siemens Schule in Wetzlar, W.Rö
 "Klassendiener" - Materialkiste, W. Röhrig,
 "Europa der Vielfalt" - Schülercollage - Sommerkurs Rhodos,
 Die Ludwigsbahn von Nürnberg nach Fürth (erste Eisenbahnlinie Deutschlands, eröffnet am 7. Dezember 1835), Lithographie, verlegt bei
 C.Trummer, 1836. Die erste Eisenbahn, https://www.dbmuseum.de/museum_de
 Guernica von Pablo Picasso, 1937, Öl auf Leinwand: Die baskische Stadt Guernika ist 1937 durch einen deutsch-italienischen Luftangriff völlig
 zerstört worden. Als der spanische Maler Pablo Picasso davon erfährt, malt er das riesige Bild "Guernica", das sterbende Menschen und Tiere
 zeigt.
 Giuseppe Pellizza da Volpedo „Der vierte Stand“; Bildquelle: <https://www.kunstkopie.de/a/pellizza-da-volpedo-guise/der-vierte-stand.html>
 Gemälde von Wilhelm Heinrich Tischbein, J. W. v. Goethe in der Champagne, Museum Städel Frankfurt (Foto: W.Rö)
 Freiheit, die das Volk anführt, Gemälde von Eugène Delacroix, Museum Louvre Paris (Foto: W.Rö)
 Das Eisenwalzwerk, Gemälde (1873) von Adolph Menzel, Berlin Staatliche Museen (Foto: W.Rö)
 „Europa“ betört Zeus, Fresco aus Pompei, im Museum Nationale Neapel (Foto: S. Wagner)
 Meeresgott Poseidon, Bronzestatue im Nationalmuseum Athen (Foto: Anne Röhrig)
 Kaiser Augustus, Rom Vatikanische Museen (Foto: W.Rö)
 Astrolabium (Bildersammlung Fachberaterzentrum, Dr. Hassan Mokhlis)
 Landung des Kolumbus auf Guanahani, Kupferstich von Theodore de Bry 1594 (Foto:
 Der Geldwechsler und seine Frau Gemälde von Reymers Waele, Museum Escorial Spanien (Foto: R. Wagner)
 Die Schule von Athen, Fresco von Raphael (1509 – 1511), Vatikanische Museen Rom (Foto: W.Rö)
 Der Salon von Madam Geoffrin von Gabriel Lemonnier, Museum Carnavalet Paris (Foto: W.Rö)
 Der Ballhausschwur, Gemälde von Jacques Louis David, Museum Carnavalet Paris (Foto: W.Rö)
 „Die Freiheit führt das Volk!“, Gemälde von Eugène Delacroix, Museum Louvre Paris (Foto: W.Rö)
 Die Proklamation des deutschen Kaiserreichs in Versailles, Gemälde von Anton von Werner ??
 Das Eisenwalzwerk, Gemälde von Adolf von Menzel, Berlin -Nationalgalerie (Foto: W.Rö)
 Kaufmann - Gemälde von Hans Holbein d.J., Portrait des Kaufmanns Georg Gisze aus Danzig

Staatl. Museen Berlin (Foto: W.Rö)

2. Mai 1808 revoltierte die Bevölkerung in Madrid gegen die Französische Fremdherrschaft Als Anklage gegen die Erschießung der Rädelsführer malte Francisco Goya 1814 nach Abzug der Franzosen dieses Gemälde. Museum Prado Madrid (Foto: W.Rö)

Der Sturm auf die Bastille am 14. Juli 1789, Gemälde von einem unbekanntem Maler, Schloss Versailles (Foto: W.Rö)

Ein Freiheitsbaum wird gepflanzt: Begeisterung für die Revolution, Gemälde von Eustache Le Sucur, Museum Carnavalet Paris (Foto: W.Rö)

Nicht in allen Fällen war es uns möglich, die Quelle oder den Rechtsinhaber/die Rechtsinhaberin eines Fotos abschließend zu klären. Berechtigte Ansprüche werden selbstverständlich im Rahmen der üblichen Vereinbarungen abgegolten.

Hintergrund: Wendezeit: Berliner mit Fahne und Transparent "Deutschland Einig Vaterland" im Dezember 1989 auf der Mauer am Brandenburger Tor. Foto: Bildquelle: Deutsche Welle, Bildquelle: <https://www.dw.com/de/1989-der-mauerfall-und-die-medien/a-18045171>

Bildergalerie zur offiziellen Feier zu Wiedervereinigung vor dem Berliner Reichstag

Zeremonie vor dem Reichstagsgebäude in Berlin, 3. Oktober 1990. (Foto: Bundesregierung, Fotograf: Engelbert Reineke)

<https://www.chronik-der-mauer.de/chronik/181395/bildergalerie-zur-offiziellen-feier-zu-wiedervereinigung-vor-dem-berliner-reichstag>

Mauer am Brandenburger Tor: Die Grenze fällt, die Mauer wird durchlässig.

https://commons.wikimedia.org/wiki/Die_Mauer_vor_und_nach_dem_9._November_1989#/media/File:West_and_East_Germans_at_the_Brandenburg_Gate_in_1989.jpg

Ausstellung Weltethos

Kirchen, Synagogen, Moscheen, Tempelanlagen in Deutschland! (Fotos: Elisabeth Stöckler, Werner Röhrig)

Bildhinweise zu den Inhalten des QR-Codes und den Links

León Belly (1861), Mekka Pilger, Musée d'Orsay Paris, Collage: Kaaba in Mecca – Saudia Arabia (Quelle: <http://flickr.com/photo22472747> aus <http://commons.wikimedia.org>), Moschee Hamburg-Stadtteil St. Georg, Blaue Moschee Istanbul, Felsendom Jerusalem, Hirte mit Lamm; Fotos: Ulla Wurm, Werner Röhrig.

Inschrift in der Moschee im Schlossgarten in Schwetzingen, Hirte mit Lamm über einem Glasfenster in der Hl. Kreuzkirche Weilburg (Abraham will seinen Sohn Gott opfern, was durch den Engel Gabriel verhindert wird.), Hagia Sofia in Istanbul, Selimiye Camii Moschee in Edirne, Ibn-Tulun Moschee in Kairo; Fotos: Ulla Wurm, Werner Röhrig.

Denkmal für den Frieden (verknöteter Revolver) vor dem UNO-Gebäude in New York, Bombenangriff auf Lübeck im 2. Weltkrieg, zerbrochene Glocke (Ausstellung im Dom in Lübeck), Denkmal zur Erinnerung an den Atombombenabwurf auf Hiroshima und Nagasaki in Magdeburg, „Yad Vashem“ Denkmal zur Erinnerung an die Shoah in Jerusalem, Kindersoldat (Afrika); Fotos: Siegbert Rützel, Werner Emmerich, Ulla Wurm, Werner Röhrig, www.unicef.org, www.multimedia216.com (Foto Kanadier Ed Ou).

Goldmaske, Regenbogen und Filzblumen der Firma Akar für fairen Handel, bestellbar u.a. im Weltladen Weilburg, Misereor – Hungertuch 2010 von Sokey Edorh (Lomé/Togo); Fotos: Werner Röhrig.

Hahn im Mosaik des Aachener Domes, symbolisches Zeichen für: „Jetzt lüge ich!“; Fotos: Anne Röhrig, Focus – online vom 14.7.2007.

Rad mit acht Speichen, Symbol für den „achtfachen Pfad“, Seoreksa Buddha, Gangwon-do, Süd-Korea, altertümliche Tempelwächter in Seoul (Südkorea), buddhistische Hausaltäre, „Potale Palast“ in Lhasa, Klosteranlage Angkor Wat in Thailand, weibliche Buddhastatue (Ausstellung 2011 im Rathaus der Stadt Augsburg); Fotos: www.dharmaweb.de/bsymbols, Elisabeth Stöckler, Werner Emmerich, Werner Röhrig.

Kaiserdom Frankfurt, Teppich anlässlich des Fronleichnamfestes in Pronsfeld (Eifelkreis Bitburg-Prüm), „Sri Kamadchi – Ampal“, buddhistischer Tempel in Hamm-Uentrop, „Viên Giác Pagode“, hinduistischer Tempel in Hannover, Stadtteil Mittelfeld, Kloster Eibingen, Schlosskirche Weilburg, ev. Kirche in Limburg, Dom zu Limburg, Frankfurter Synagoge, „Bilal-i Habesi“ Moschee Limburg (DITIB), Freie evangelische Gemeinde in Weilburg, Tür der Limburger Synagoge; Fotos: Joachim Schröder, Anne Röhrig, Werner Röhrig.

Christusfigur (ev. Stiftskirche St. Goar) vor der Decke der Sainte – Chapelle Paris, Kuppeln von Kirchen auf dem Weg nach Santiago de Compostella, Kuppel Dom zu Fulda, Wetzlarer Dom, der von der evangelischen und katholischen Gemeinde gemeinsam genutzt wird, Pilgerstatuen auf dem Jakobsweg, Denkmal für Bonifatius und Michaelskirche in Fulda, Schutzmantelmadonna in der Hl. Kreuz-Kirche in Weilburg, Dom zu Venedig, Klosterkirche Maria Lach, Statue des hl. Jakob in der St. Lubentius-Kirche in Dietkirchen (Stadtteil von Limburg), Kathedrale von Santiago de Compostella, Pilgerstatue in der Nähe des Domes in Speyer, Altar in der Kirche der Communauté de Taizé, Gebäude der Klosteranlage „Jesus Bruderschaft“ in Gnadenthal (Hünfelden); Fotos: Werner Röhrig, Nina Röhrig.

Jesus mit seinen Jüngern beim Abendmahl (Hauptalter in der Stadtkirche Limburg, „Lamm Gottes“, Fenster in der Hl. Kreuzkirche in Weilburg; Fotos: Werner Röhrig.

Dom in Lübeck, Dom in Speyer, Kölner Dom, Pallottinerkirche in Limburg, Altar in der Schlosskirche in Weilburg; Fotos: Werner Röhrig.

Limburger Dom, Frauenkirche in Dresden, Dom in Aachen, russisch-orthodoxe Kirche in Wiesbaden, Marktkirche in Wiesbaden; Fotos: Werner Röhrig.

Fenster in der Synagoge in Augsburg, Moses (Statue von Michelangelo im Petersdom in Rom) vor dem Kirchenfenster „10 Gebote“ der Hl. Kreuz-Kirche in Weilburg, Kuppel der Berliner Synagoge, Innenräume der Synagoge in Augsburg (links) und der Synagoge Rykestraße Berlin – Prenzlauer Berg (rechts); Fotos: Mazbin auf commons.wikimedia.org, http://de.wikipedia.org/wiki/Synagoge_Augsburg, [http://de.wikipedia.org/wiki/Synagoge_Rykestraße](http://de.wikipedia.org/wiki/Synagoge_Rykestra%C3%9Fe).

Schülercollage „Jüdisches Leben“ (Skulptur „Leidensweg“ auf dem jüdischen Friedhof in Osnabrück, Toraschrein, Thorarollen, Relief aus dem Titusbogen in Rom „Beutestücke aus dem Jerusalemer Tempel“, König Salomon, Berliner Neue Synagoge.

Siebenarmiger Leuchter und Wandmalereien aus der Synagoge in Augsburg, Segnende Hände auf dem Grabstein des Oberrabbiner und Kohen Meschullam Kohn (1739-1819), Denkmal zur Erinnerung an die zerstörte Synagoge mit Mikwe in Limburg an der Lahn, Gedenktafel von Schülerinnen und Schülern an jüdische Bürger in Weilburg 1918-1940; Fotos: <http://de.wikipedia.org/wiki/AaronitischerSegen>, Werner Röhrig.

Bilder und Skulpturen von Göttern (Vishnavath - Tempel in Khajuraho Madya Pradesch) obere Kopfzeile, reich geschmückte Panoplie (dekorative Komposition von Gottheiten) eines Hindutempels in Singapur, Vimala – Tempel Mount Abu, Rajastan; Fotos: Werner Emmerich.

Statue Konfuzius (Park Berlin – Marzahn) oben, Konfuzius und Laotse vor chinesischen Tempelanlagen

(<http://commons.wikimedia.org/wiki/File:ConfucianTemple>), religiöser Hausschrein, Skulptur Konfuzius (links) vor der kaiserlichen Akademie in Peking, Steinskulptur von Laotse in Quanzhou am Fuß des Berges Oingyan (Mitte), Laotse – Monument in den Mao Shan Bergen, bei Changzhou in China; Fotos: Werner Emmerich.

Collage Kirchen in Deutschland (Fotos: Werner Röhrig)

Collagen zu den Religionen (Fotomaterial: Elisabeth Stöckler, Werner Emerich)

Orient-Okzident

Bildkartei Fachberaterzentrum für den muttersprachlichen Unterricht (Dr. Hassan Mokhlis)

Chirurgische Instrumente: Muslimische Ärzte legten großen Wert auf operative Heilmethoden und entwickelten viele chirurgische Instrumente, wie man auf dem alten Manuskript sehen kann.

Bildquelle: <https://tajjiocity.hpage.com/islam.html>

Mondphasen von Al-Biruni, Alberonius, persischer Universalgelehrter, Gelehrter, Astronom, Mathematiker, Astrologe und Geograf

Bildquelle: https://www.astro.com/astrowiki/de/Datei:Lunar_eclipse_al-Biruni.jpg

Astrolabium: Bildquelle: <https://de.wikipedia.org/wiki/Astrolabium>

Saladin empfängt die besiegten Kreuzritter nach der Schlacht bei Hattin.

Said Tahsine (1904-1985): Saladin und Guy de Lusignan, Bildquelle: www.common.wikimedia.org.

Arabischer Kaufmann:

https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Codice_Casanatense_Arabian_Merchants.jpg

J. W. v. Goethe: Westöstlicher Divan, Bildquelle: <https://www.aski.org/kultur-lebendig-2-09/>

J. W. v. Goethe: Mahomets Gesang: http://tahabadri.tripod.com/Artikel_4.htm

Jean Leon Gérôme: Orientalischer Tanz, Bildquelle: https://de.wikipedia.org/wiki/Datei:Jean-L%C3%A9on_G%C3%A9r%C3%B4me_011.jpg
 Orientalischer Garten Berlin, Moschee Schwetzingen (Fotos W. Rö), orientalisches Café Wiesbaden (1898-1964) Das Café Orient (Postkarte, 1900), Bildquelle: https://de.wikipedia.org/wiki/Caf%C3%A9_Orient
 Giorgione, Die drei Philosophen (1508), kunsthistorisches Museum Wien, Foto: Alfred Werner
 Bühnenbild zur Zauberflöte von Friedrich Schickel, Deutsches Theatermuseum München, Foto Alfred Werner
 Kinder beim Verlassen der türkischen Schule, Gemälde von Alexandre Gabriel Decamps, Musée Louvre Paris, Foto: Werner Röhrig.
 Arabischer Friedhof, Gemälde von Wassily Kandinski, Kunsthalle Hamburg, Foto: Werner Röhrig
 Jean Léon Gerome: Orientalischer Tanz, Bildquelle: https://de.wikipedia.org/wiki/Datei:Jean-L%C3%A9on_G%C3%A9r%C3%B4me_011.jpg
 Eugène Delacroix: Die Schlaucht von Portiers, Bildquelle: <https://geschichte-wissen.de/blog/hergang-und-bedeutung-der-schlacht-bei-tours-und-poitiers-von-732/>
 Gemälde: Die Schlacht von Tour und Poitiers 732 von Charles Steuben (1838), Bildquelle: https://de.wikipedia.org/wiki/Datei:Bataille_de_Poitiers.jpg
 Weitere Bildmaterialien: Persische Miniaturen, Bildquellen: https://commons.wikimedia.org/wiki/Category:Paintings_from_Iran?uselang=de
 Illustration von Yahya ibn Mahmud al-Wasiti zu den Maqāmāt al-Hariris. Reitergruppe mit Fahnen, Standarten und Musikinstrumenten, darunter zwei Langtrompeten, Bildquelle: <https://www.wikiwand.com/de/Naf%C4%ABr>
 Miniaturmalerei der Timuridenzeit von Kamāl ud-Dīn Behzād, Bildquelle: (Behzād) https://de.wikipedia.org/wiki/Islamische_Kunst#/media/Datei:Kamal-ud-din_Bihzad_001.jpg
 Arabische Miniaturmalerei, Bildquellen: https://commons.wikimedia.org/wiki/Category:Islamic_art_collections?uselang=de
 Le 10 août 1792 von François Pascal Simon Gérard, Museum Louvre, Bildquelle: https://fr.m.wikipedia.org/wiki/Fichier:Le_10_ao%C3%BBt_1792_-_Fran%C3%A7ois_G%C3%A9rard.jpg
 Wissenschaften und Technik arabische Vergangenheit, Quelle: <http://www.ibttm.org/museum/sammlung/Volume2DE.pdf>
 Universitäten und Sternwarte, Bildquelle: <https://slideplayer.org/slide/3076249/11/images/11/Universit%C3%A4ten.jpg>
 Ärztliche Behandlung (Sabuncuoğlu ŞEREFEDDİN 1385 – 1468), Bildquelle: https://pl.wikipedia.org/wiki/%C5%9Eerfeddin_Sabuncuo%C4%9Flu
 Miniatur: persische Literatur, Bildquelle: https://de.wikipedia.org/wiki/Persische_Literatur
 Seite 41:
 Captain Blood, Bildquelle: <http://de.wikipedia.org.de>
 Oben: Jesus in Jerusalem, Zerstörung des Tempels. Mitte: Enthauptung der Juden durch die Feinde des Herrn. Unten: Kreuzfahrer erobern die Stadt und rächen die Kränkungen in Strömen von Blut. Darstellung um 1200 in England begonnen, im 14. Jahrhundert in Spanien fertiggestellt.
 Seite 42:
 Foto Weltadentag 2017 in Weilburg: Foto: Elisabeth Dreher

4. Bildnachweise Lernwerkstatt „Nachbar Deutschland – Ein Mitgliedsstaat der Europäischen Union“

Bildcollagen: Nina Klee und Werner Röhrig
Reproaufnahmen: Manfred Blum der Bildcollagen
Modellbau: Nina Klee und Anne Lowis
Reproaufnahmen: Werner Röhrig
Bildbearbeitung: Ralph Gorenflo

Bildquellen:

Vorbemerkung: Die sehr umfangreichen Bildnachweise der insgesamt 56 Tafeln der Lernwerkstatt wurden nochmals zusammengestellt und überprüft. Die Listen der Literatur- und Bildnachweise aus den Jahren 1992 bzw. 2000 sind leider nach der Auflösung des Hessischen Instituts für Lehrerfortbildung nicht mehr auffindbar.
 Internetadressen mussten neu recherchiert und im Internet aufgerufen werden:
 Lernstationen 1 und 2 im Zeitraum vom 5. bis 8. März 2020, Lernstation 3 am 10. März 2020, Lernstation 4 am 12. April 2020, Lernstation 5 am 13. April 2020, Lernstation 6 am 15. April 2020, Lernstation 7 am 16. April.
 Der Abschluss der Recherchen fand am 25. Juni 2020 statt. Ein Teil der bei der Erarbeitung der Lernwerkstatt (1992 bzw. 2000) einbezogenen Bildmaterialien konnte im INTERNET nicht gefunden werden.

Lernstation 1: Land und Leute

Tafel 1: „Deutschland ins Bild gesetzt!“

Der Bremer Marktplatz mit der Skulptur „Roland“: Der „Roland“ symbolisiert die Freiheit, die Eigenständigkeit und die Gerichtsbarkeit der Stadt.
 Der Leuchtturm ist ein Symbol, um den richtigen Weg in die Zukunft zu finden.
 Die Landebrücken Hamburgs sind ein Tor zur Welt und symbolisieren die Offenheit gegenüber den anderen Nationen der Erde.
 Das Rathaus in Stralsund und die Bürgerhäuser in Rostock stehen für den ersten europäischen Binnenmarkt: die Hanse. (Das Lübecker Holsten – Tor habe ich leider nicht gefunden!)
 Die Windmühle und die Bauernhöfe in Niedersachsen habe ich für den landwirtschaftlich genutzten ländlichen Raum ausgewählt.
 Das Wasserschloss Moritzburg der Sachsenkönige (Nähe Dresden) soll an die Zeit der vielen Fürstentümer und Königreiche erinnern, die sich auf die Stadtentwicklung Deutschlands positiv ausgewirkt haben, die Einheit eines deutschen Staates aber lange Zeit behindert haben.
 Das Elbsandsteingebirge (Felsmassiv Bastei an der Elbe) und das Felsenband in Niedersachsen habe ich als eine symbolische Trennlinie zwischen dem mehrheitlich katholischen Süden und dem mehrheitlich evangelischen Norden Deutschlands sowie zwischen den alten und neuen Bundesländern in die Collage eingefügt. Viele Gegensätze sind inzwischen überwunden. Der Weg zu gemeinsamen Zielen ist aber noch nicht zu Ende beschritten.
 Die Häuserzeile aus Düsseldorf steht für den Wiederaufbau der Städte Deutschlands nach dem 2. Weltkrieg.
 Der Förderturm der stillgelegten Zeche Zollverein in Essen (Ruhrgebiet) steht für den Wandel in Industrie und Wirtschaft.
 Die Burg Eltz, die nie durch Kriegshandlungen zerstört wurde, steht für die Zeit der Ritter.
 Die Romanische Basilika in Maria Laach (Benediktiner-Kloster) erinnert an die Leistungen der christlichen Orden für die zivilisatorische Entwicklung nicht nur in Deutschland.
 Der Limburger Dom steht für die christlichen Traditionen und die länderübergreifende baugeschichtliche Entwicklung in Europa.
 Die Fachwerkhäuser in Melsungen sind Wahrzeichen für eine typische Bauweise in Deutschland.
 Die Hochhäuser Frankfurts zeigen die Dynamik der wirtschaftlichen Entwicklung. Die Paulskirche und der Römer in Frankfurt symbolisieren deutsche Geschichte: der Weg zur Demokratie.
 Die Gedächtniskirche in Berlin habe ich als Mahnmal für den Frieden und zur Erinnerung an die Schrecken des 2. Weltkrieges ausgewählt.
 Die Wartburg bei Eisenach soll an die Bibelübersetzung Luthers in deutscher Sprache erinnern.

Die Stadt Würzburg habe ich als bischöfliche Residenz ausgewählt. Die geistlichen Fürsten (Fürstbischöfe) hatten in den historischen Epochen Deutschlands ebenfalls großen Einfluss auf die Entwicklung der jeweiligen Regionen und Städte.
Der Rhein mit dem Fährschiff Loreley darf natürlich in einer Collage über Deutschland nicht fehlen.
Die Rathaustür in Gera soll an das Selbstbewusstsein und die Macht der Städte erinnern.
Die Frauenkirche München habe ich als Wahrzeichen der Stadt München ausgewählt.
Die neue und alte Staatsgalerie in Stuttgart soll die Vielfalt der kulturellen Entwicklungen in Deutschland symbolisieren.
Die Alpen, die Bäume und die wenigen einbezogenen Landschaftsbilder sollen einen Einblick in die Naturschönheiten geben. Dabei bin ich mir bewusst, dass für eine Darstellung der Naturräume Deutschlands eine eigene Collage eindrucksvoller wäre.
Das Europa - Segelschiff auf Fahrt in den Hamburger Hafen symbolisiert die enge Verbundenheit Deutschlands mit den Nachbarstaaten:
Deutschland – ein Mitgliedsstaat der Europäischen Union.
Bildquellen: Städtereisen Deutschland und Städtereisen – Prospekte der Touristik TUI

Tafel 2: Hessen ist eine Reise wert!

Wir starten unsere Rundreise in Frankfurt mit seinen imposanten Hochhäusern und besuchen dann die Landeshauptstadt Wiesbaden, eine elegante Bäderstadt. Nach einem kleinen Ausflug an den Rhein bei Rudesheim fliegen wir über den Taunus in die Bischofsstadt Limburg mit einem spätromanischen Dom wie eine Gottesburg und einer mittelalterlichen Altstadt.
Jetzt folgen wir dem Fluss Lahn nach Weilburg der alten nassauischen barocken Residenz mit großer Schlossanlage. Die nächste Stadt ist die Goethe - Stadt Wetzlar. Schließlich überfliegen wir die Universitätsstadt Gießen, den Sitz des Regierungspräsidiums für Mittelhessen. Die Universitätsstadt Marburg mit Schloss und romantischer Altstadt ist das nächste Ziel, bevor wir über die mittelalterlichen Dörfer die Stadt Alsfeld und die Fachwerkbauten Fritzlar weiterfliegen und schließlich in Kassel - Calden zu einem Zwischenstopp landen.
Wir besuchen den Herkules und bestaunen Kunstwerke der „documenta“ in Kassel. Erneut schwingen wir uns in die Lüfte und überfliegen den Reinhardswald.
Bad Karlshafen, die Hugenottenstadt – steingewordenes Wahrzeichen der Toleranz hessischer Fürsten, darf auf unserer Rundreise nicht fehlen.
Jetzt richten wir unser Augenmerk auf die landschaftlichen Schönheiten, überfliegen die Rhön und staunen über die barocke Stadtanlage der Bischofsstadt Fulda. Wir überfliegen den Vogelsberg und die fruchtbare Ebene der Wetterau. Gelnhausen grüßt uns mit seiner Kirche und mittelalterlichen Stadttürmen.
Jetzt richten wir unser Augenmerk auf die landschaftlichen Schönheiten, überfliegen die Rhön und staunen über die barocke Stadtanlage der Bischofsstadt Fulda. Wir überfliegen den Vogelsberg und die fruchtbare Ebene der Wetterau. Gelnhausen grüßt uns mit seiner Kirche und mittelalterlichen Stadttürmen.
Erneut bewundern wir die Skyline von Frankfurt, „Mainhattan“ genannt. Unser Ziel ist nun der Süden Hessens. Darmstadt lockt uns mit seinen berühmten Jugendstilbauten und der russisch - orthodoxen Kirche und Schlossanlage. Das Rathaus der Stadt Michelstadt ist ein weiteres Schmuckstück.
Im Weinanbaugebiet der Bergstraße möchten wir am liebsten landen, bevor wir in Viernheim den südlichen Zipfel Hessens erreicht haben. Inzwischen ist es schon dunkel geworden. Auf dem Rückflug nach Frankfurt wirkt alles wie eine riesige Spielzeuganlage in ein glitzerndes Lichtermeer getaucht. Wir haben viel gesehen, aber noch lange nicht alle Sehenswürdigkeiten in den Städten, Dörfern und in der Natur Hessens kennen gelernt.
Bildquellen: Rundreise Hessen W. Rö. und Bildausschnitte der Werbeprospekte der gezeigten Städte ohne Autorenangaben.

Tafel 3: Landschaften und Regionen

Kartenmaterial: Bildquelle: Ausschnitte aus Werbeprospekt Heimat und Welt - Weltatlas Ausgabe Hessen, Schroedel-Verlag (1988 vom Westermann-Verlag Braunschweig übernommen).
Elbsandstein – Gebirge, Foto W. Röhrig,
Poster Jeanne d'Arc, Bildquelle:
https://commons.wikimedia.org/wiki/Category:World_War_I_posters_of_Jeanne_d'Arc#/media/File:Joan_of_Arc_Saved_France._Women_of_America_Save_Your_Country._Buy_War_Savings_Stamps._W.S.S._War_Saving_Stamps..._-_NARA_-_512620.jpg
Leuchtturm Westerheversand, Bildquelle: https://de.wikipedia.org/wiki/Leuchtturm_Westerheversand
kurfürstlichen Sommerresidenz Herrenhausen (Großer Garten) Hannover, Foto von Jens Bludau,
Bildquelle: https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Herrenhausen_Gro%C3%9Fer_Garten.jpg

Tafel 4: Idole

Der Carlsen – Verlag Hamburg (Text: Brigitte Beier) hat in seiner Reihe „Das Jahr im Bild“ Idole des 20. Jahrhunderts portraitiert. (Carlsen-Verlag (Hrsg.). Idole des Jahrhunderts. Hamburg 1998.)
Die ausgewählten Persönlichkeiten, die teilweise über ihre Lebenszeit hinaus bekannt geblieben sind, belegen die Unterschiede in der Wahrnehmung von Idolen und Vorbildern im Wandel der Zeiten.
Teilweise lebten/leben diese Idole und Vorbilder in Deutschland. Einige Persönlichkeiten haben über Grenzen hinweg Anerkennung gefunden. Idole und Vorbilder entstehen in allen Lebensbereichen: Politik, Gesellschaft, Wissenschaft, Kultur und Sport. Der Film, das Fernsehen und die Musik tragen mit ihren Produktionen und Hitlisten zur Bildung von meist kurzlebigen Idolen bei.
Die Auswahl des Carlsen-Verlages zu Persönlichkeiten des 20. Jahrhunderts könnte zu biographischen Recherchen und im Vergleich der Einzelergebnisse zu Analysen über das gesellschaftliche Leben in Deutschland genutzt werden.
1900 bis 1909
Bertha Freifrau von Suttner, Marie Curie, Orville und Wilbur Wright, Ferdinand Graf von Zeppelin, Karl May.
1910 bis 1919
Albert Einstein, Max Planck, Wilhelm II., Roald Amundsen, Sarah Bernhardt, Rosa Luxemburg.
1920 bis 1929
Yehudi Menuhin, Sigmund Freud, Comedian Harmonists, Rudolf Caracciola, Charles A. Lindbergh, Charles Chaplin, Buster Keaton, Rudolph Valentino, Josephine Baker.
1930 bis 1939
Mahatma Gandhi, Carl von Ossietzky, Louis Armstrong, Benny Goodman, Marlene Dietrich, Greta Garbo, Max Schmeling.
1940 bis 1949
Geschwister Scholl, Anne Frank, Ernest Hemingway, Ella Fitzgerald, Orson Welles, Hans Albers, Humphrey Bogart, die Flugkapitäne der „Rosinenbomber“ (24. Juni 1948 bis 12. Mai 1949 Berlinblockade: Versorgung der Berliner Bevölkerung aus der Luft).
1950 bis 1959
Die deutsche Fußballmannschaft (Fußballweltmeister 1954 in Bern), Salvador Dali, Pablo Picasso, Kurt Schumacher, Konrad Adenauer, James Dean, Elvis Presley, Grace Kelly, Marilyn Monroe, Maria Callas, Sophia Loren, Birgit Bardot, Albert Schweitzer.
1960 bis 1969
John F. Kennedy, Martin Luther King, Rudi Dutschke, Andy Warhol, Roy Lichtenstein, Bob Dylan, The Beatles, Marcello Mastroianni, Romy Schneider, Muhammad Ali, Pele, Uwe Seeler, die Mondastronauten.
1970 bis 1979
Willy Brandt, Petra Kelly, Joseph Beuys, Mutter Theresa, Alice Schwarzer, Woody Allen, John Travolta, Abba, Marcel Marceau, Catherine Deneuve, Franz Beckenbauer.
1980 bis 1989

Michael Gorbatschow, Vaclav Havel, Lech Walesa, Dalai Lama, Reinhold Messner, Boris Becker, Steffi Graf, Arnold Schwarzenegger, Carl Lewis, Stephen Hawking, ..

1990 bis 1999

Greenpeace, Prinzessin Diana, Bill Gates, Nelson Mandela, Izchak Rabin, Jan Ulrich, Michael Schumacher, Madonna, Claudia Schiffer, Rolling Stones, Michael Jackson, Guido Horn, die "Drei Tenöre" (Domingo, Carreras, Pavarotti).

Diese Auswahl der Redaktion des Carlsen-Verlages kann um viele Namen ergänzt werden. Dies kann durch eine Umfrage (auch im Internet möglich) in der eigenen Schule und in den Partnerschulen geschehen.

Eine Umfrage sollte sowohl die Schülerinnen und Schüler als auch Erwachsene einbeziehen

Bildquellen: https://www.google.de/search?q=ldole+20.+Jahrhundert&source=lnms&tbnm=isch&sa=X&ved=2ahUKEwixwZeu-efqAhUSDewKHaWzDA4Q_AUoAnoECAsQBA&biw=1536&bih=722&dpr=1.25

<https://de.wikipedia.org/wiki/Vorbild>

Bildquellen: https://www.google.de/search?q=ldole+und+Vorbilder&source=lnms&tbnm=isch&sa=X&ved=2ahUKEwJC_dnw-fqAhXF3KQKHUKzAMsQ_AUoAXoECA0QAaw&biw=1536&bih=722

Tafel 5: „Typisch deutsch?“

Behal-Thomsen, Heinke; Lundquist-Mog, Angelika; Mog, Paul: Typisch deutsch? Arbeitsbuch zu Aspekten deutscher Mentalität, Langenscheidt, 1993. - Begleitbuch-zur-Ausstellung-im-Haus-der/id/A02gtif01ZZU

Piefkes, Krauts und andere Deutsche: Was die Welt von uns hält (Deutsch) Gebundene Ausgabe – 1. September 2008

Rösgen, Petra (Red.), Titel: Krauts-Fritz-Piefkes ...? : Deutschland von außen ; (Begleitbuch zur Ausstellung im Haus der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland, Bonn, 19. November 1999 bis 26. März 2000).

Schwäbische Fasnacht (Foto: Josef Stülz), christliche Prozession, Schäferhund, türkisches Fest (Fotos: Werner Röhrig),

Karikatur von Paolo Calleri (Diogenes): Bildquelle: https://www.paolo-calleri.de/paolo-calleri/karikaturenseiten2019/diogenes_farbig_calleri.html

Jugendlicher im Zentrum (Festumzug 1000 Jahre Kubach, Stadtteil von Weilburg. Foto: Werner Röhrig).

Tafel 6: Jugendliche Lebenswelten

Das Jahr 1985 wurde von der UNO als "Internationales Jahr der Jugend" ausgerufen. Nach dem "Jahr der Frau" 1975, dem "Jahr des Kindes" 1979 und dem "Jahr der Behinderten" 1981, war es das vierte internationale Jahr, das sich der Erkundung von bisher offenbar nur ungenügend berücksichtigten Menschen widmete.

Jugendliche Lebenswelten: Wie ticken Jugendliche heute? - YouTube - 30.09.2019, <https://www.youtube.com/watch?v=nya59HqzY2s>

"laut!": Jugendliche gestalten ihre Lebenswelt, <https://www.youtube.com/watch?v=RZew35LFPCg>

Wandervogel, Bildquelle: http://einestages.spiegel.de/static/topicalbumbackground/666/gruendung_der_wandervogelbewegung.html

Schule früher, <https://www.youtube.com/watch?v=510ymihDdbk>

Kindheit und Jugend im Nationalsozialismus, Bildquelle: <https://www.youtube.com/watch?v=iraKtSfVgFk>

Hitlerjugend: Hitlers letzte Reserve im April 1945, <https://www.wissen.de/podcast/die-hitlerjugend>

Menschenmengen bei der Love – Parade 2002 im Hintergrund Siegessäule, Berlin, Deutschland, Bildquelle:

https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Loveparade_2002_berlin_2.jpg?uselang=de (Foto: Arne Müseler)

"Jugend vom Umtausch ausgeschlossen Shell-Studie 83 - Eine Generation stellt sich vor"

<https://www.shell.de/ueber-uns/shell-jugendstudie.html>

Jugendzeitschriften 90iger Jahre, Bildquellen: <https://www.h2m-blog.de/2017/08/13/90s-podcast-episode-6-zeitschriften-in-den-90er-jahren/>

Filmzeitschriften 90iger Jahre: Bildquellen: <https://www.shpock.com/en-gb/i/XYcxSJiHF6KfP7/cinema-hefte-zeitschriften-magazine-kino-90er>

Tafel 7: Der Alltag

Kinder mit Schultüren, Bildquelle: <https://www.pinterest.de/pin/648448046337219140/>

Plakat: samstags gehört Vati mir! – DGB Plakat,

Jetzt ist die Familie dran: „Samstags gehört Vati mir!“ Mit diesem Slogan starten 1955 die DGB-Gewerkschaften ihre Arbeitszeitkampagne und fordern die Fünf-Tage-Woche mit 40 Arbeitsstunden. Bildquelle: <https://www.igmetall.de/ueber-uns/kampagnen/mein-leben--meine-zeit/wem-gehört-die-zeit>

Geldentwertung am Anfang der Weimarer Republik, Bildquelle: <http://montessorischule-reumontstrasse.de/so-lernen-wir/>

Kinder im Vernichtungslager, überlebende jüdische Kinder 1945 in Auschwitz – fotografiert von einem sowjetischen Kameramann während der

Herstellung eines Films über Befreiung des Lagers Bildquelle: https://www.deutschlandfunk.de/dokumentarfilme-ueber-ns-vernichtungslager.2907.de.html?dram:article_id=468892

Familie – Kinder mit „Matrosenhemden“, Bildquelle: <https://jugend1918-1945.de/portal/jugend/thema.aspx?root=25004&id=26833>

Der "Schwarze Donnerstag" 1929: Nach dem Börsen-Crash versammelt sich eine aufgeregte Menschenmenge auf der Wall Street in New York.

(Quelle: picture-alliance/Imagno), Bildquelle: https://www.t-online.de/finanzen/id_86669012/wiederholt-sich-die-finanzkrise-von-1929-.html

Tafel 8: Kultur pur

Störche im Trabi, Bildquelle: https://www.lokalkompass.de/goch/c-ueberregionales/stoerche-im-trabi-np-de-53_a51665 (Foto: Gerda Bruske)

Semperoper in Dresden, Skulpturen im Schlossgarten Dresden (Fotos: Werner Röhrig)

Kind am Flügel (Werbeprospekt, Quelle: nicht auffindbar)

Lernstation 2: Daten, Fakten und Entwicklungen:

Tafel 1: Zeitreise

In der Mitte: Revolutionsmütze, Pickelhaube, Zylinderhut – Symbole für Regierungsformen, Bildquelle: Titelseite Ausstellung

Hambacher Fest : https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Hambacher_Fest_1832.jpgZug zum Hambacher Fest. – Teilkolorierte Federzeichnung

von 1832. Die Flaggen zeigen die damals so gewählten deutschen Landesfarben Gold-Rot-Schwarz. Erhard Joseph Brenzinger

Foto Otto von Bismarck mit Hund Bildquelle: <https://oldthing.de/Ak-Otto-von-Bismarck-Herzog-zu-Lauenburg-Bundeskanzler-Reichshund-0029689737>

Reiterstatue von Wilhelm I. Friedrich Ludwig an der Hohenzollernbrücke, Köln. Bildhauer: Friedrich Drake, Foto W.Rö

Bildquelle: https://de.wikipedia.org/wiki/Datei:Wilhelm_I._Friedrich_Ludwig_-_Statue_an_der_Hohenzollernbr%C3%BCcke_K%C3%B6ln.jpg

Der Reichsapfel, Teil der Reichskleinodien des Heiligen Römischen Reiches (HRE). Standort: Weltliche Schatzkammer, Original in Wien – Kopien

im Historischen Museum Frankfurt und Nürnberg, Bildquelle: https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Imperial_Orb_of_the_HRE.jpg

Die Reichskrone, Bildquelle: [https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Weltliche_Schatzkammer_Wien_\(189\)2.JPG](https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Weltliche_Schatzkammer_Wien_(189)2.JPG)

Geburtsstunde des Demokratie: Vorparlament in der Frankfurter Paulskirche am 30. März 1848. Der Einzug des Vorparlaments in die Frankfurter Paulskirche am 30. März 1848, Bild von Jean Ventadour (1822-1880).

Bildquelle: https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Paulskirche_Frankfurt_am_Main_1848-1849.jpg

Mechanische Werkstätten von Friedrich Harkort in den Ruinen der Burg Wetter, Gemälde von Alfred Rethel,

Bildquelle: https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Alfred_Rethel_001.jpg

industrialisiertes Deutschland – Stahlfabrik Krupp 1912 vor der Stadt Essen

Bildquelle: <https://luipogym1.files.wordpress.com/2010/01/krupp-stahlfabrik-1912-im-hintergrund-die-stadt-essen.jpg>

Standbild Freiherr Karl vom und zum Stein (Berlin), vor dem Berliner Abgeordnetenhaus, Foto: Dr. Bernd Gross

Bildquelle: https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Denkmal_Freiherr_vom_Stein_Berlin_5.JPG

Weimarer Republik – Reichspräsident Friedrich Ebert, Bildquelle: https://de.wikipedia.org/wiki/Datei:Bundesarchiv_Bild_146-1989-054-17_Ebert_und_Noske_bei_der_Reichswehr_in_M%C3%BCnchen.jpg
Hambacher Fest, Bildquelle: https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Hambacher_Fest_1832.jpg
Zug zum Hambacher Fest. – Teilkolorierte Federzeichnung von 1832. Die Flaggen zeigen die damals so gewählten deutschen Landesfarben Gold-Rot-Schwarz. Künstler: Erhard Joseph Brenzinger
Luther in Worms, Gemälde von Anton von Werner, 1877, Bildquelle: https://de.wikipedia.org/wiki/Martin_Luther_auf_dem_Reichstag_zu_Worms_1521
Sogenannte Reiterstatue „Karl der Große“, Bildquelle: <http://www.zeitensprünge.de/?p=369>
Schwerid Rediwanoff aus Moskau, Grenadier vom Roten Leibbataillon der königlichen Riesengarde. Er gehörte zu den Männern, die Peter der Große im Geschenkaustausch gegen das Bernsteinzimmer nach Berlin schickte, Bildquelle: [https://de.wikipedia.org/wiki/Friedrich_Wilhelm_I._\(Preu%C3%9Fen\)#/media/Datei:Langer_Kerl_Schwerid_Rediwanoff.jpg](https://de.wikipedia.org/wiki/Friedrich_Wilhelm_I._(Preu%C3%9Fen)#/media/Datei:Langer_Kerl_Schwerid_Rediwanoff.jpg)
Industrialisierung Deutschlands - Die Krupp-Werke in Essen (19. Jh.), Bildquelle: <https://luipogym1.wordpress.com/verspatete-industrialisierung-in-deutschland/> (Farblithographie nach Otto Bollhagen und Fritz Jacobsen).
Prager Fenstersturz, Bildquelle: <https://www1.wdr.de/stichtag/stichtag-prager-fenstersturz-100.html>
Gemälde 23. Mai 1618 - Zweiter Prager Fenstersturz
Der Friedensreiter von Münster (ein Postreiter überbringt die Nachricht vom Westfälischen Frieden 1648), Bildquelle: https://de.wikipedia.org/wiki/Datei:Der_Friedensreiter_von_M%C3%BCnster.JPG, Exponat im Deutschen Museum

Tafel 2: Aus der Geschichte lernen

1914: Mit Hurra in den Krieg, Bildquelle: <https://www.dw.com/de/1914-mit-hurra-in-den-krieg/a-17684627>
Verhaftungen während des Aufstandes im Warschauer Ghetto, Foto vom April oder Mai 1943 | Vollständiges Bild und Bildnachweis (Bundesarchiv Bild 183-41636-0002, Warschauer Ghetto-Aufstand, Verhaftungen, CC BY-SA 3.0 DE, Wikimedia)
Gestellte Aufnahme für die NS-Propaganda. Danziger Landespolizisten und Grenzbeamte reißen den polnischen Schlagbaum bei Zoppot ab.
Bildquelle: https://de.wikipedia.org/wiki/%C3%9Cberfall_auf_Polen
Kindheit im Zweiten Weltkrieg, Bildquelle: https://www.planet-wissen.de/geschichte/nationalsozialismus/kindheit_im_zweiten_weltkrieg/pwiekinderlandverschickung100.html
Kindheit im Krieg, Bildquelle: <https://www.bpb.de/geschichte/deutsche-geschichte/297320/kinder-im-krieg>
Kinder im Krieg, Bildquelle: <https://www.faz.net/aktuell/politik/historisches-e-paper/blockade-hungersnot-nach-dem-ersten-weltkrieg-16004062.html>
Museum und Gedenkstätte Stanisław Leszczyński 11, 32-600 Oświęcim, Polen, Bildquellen: https://de.wikipedia.org/wiki/KZ_Auschwitz
<https://www.kz-gedenkstaette-dachau.de/>
Elend der deutschen Bevölkerung im Kriegsjahr 1916: Eine alte Frau bricht in der Schlange vor einem Lebensmittelgeschäft vor Hunger zusammen. Bildquelle: picture-alliance/dpa
<https://www.bpb.de/geschichte/deutsche-geschichte/ersterweltkrieg/155311/kriegswirtschaft-und-kriegsgesellschaft>
Flucht und Vertreibung, Bildquelle: <https://zeitgeschichte-online.de/themen/die-aktuelle-diskussion-uber-flucht-und-vertreibung-der-polnischen-historiographie-und>
„Frankfurt wirkt wie ein vergrößertes Pompeji“, Bildquelle: <https://www.welt.de/geschichte/zweiter-weltkrieg/article190613659/Bombenkrieg-1944-Frankfurt-wirkt-wie-ein-vergroessertes-Pompeji.html>
2. Weltkrieg , Berlin , Ruine mit Propagandaparole, Nr. 514261, Bildquelle: <http://www.keypix.de/Keystone/search.jsf;jsessionid=10A903EE34BEE0FBD6400C52EADF8C5B?searchString=Wars&first=480&pageSize=32&fac-es-redirect=true>

Tafel 3: Demokratischer Bundesstaat

Verabschiedung Grundgesetz, Bildquelle: <https://www.bundesrat.de/DE/aufgaben/recht/gg/gg.html>
Präsident der USA - Official portrait of President George H. W. Bush
https://de.wikipedia.org/wiki/Datei:George_H._W._Bush,_President_of_the_United_States,_1989_official_portrait.jpg
Bundeskanzler Kurt Georg Kiesinger, Bildquelle: https://de.wikipedia.org/wiki/Kurt_Georg_Kiesinger
Bundeskanzler Willy Brandt, Bildquelle: https://de.wikipedia.org/wiki/Willy_Brandt
Bundeskanzler Helmut Schmidt, Bildquelle: https://de.wikipedia.org/wiki/Helmut_Schmidt
Bundeskanzler Helmut Kohl, Bildquelle: https://de.wikipedia.org/wiki/Helmut_Kohl
Bundeskanzler Gerhard Schröder, Bildquelle: https://de.wikipedia.org/wiki/Gerhard_Schr%C3%B6der
Bundeskanzlerin Angelika Merkel, Bildquelle: https://de.wikipedia.org/wiki/Angela_Merkel
Bundespräsident Heinrich Lübke, Bildquelle: https://de.wikipedia.org/wiki/Heinrich_L%C3%BCbke
Bundespräsident Walter Scheel, Bildquelle: <https://www.bundespraesident.de/DE/Die-Bundespraesidenten/Walter-Scheel/walter-scheel-node.html>
Allen Bundespräsidenten gelang es, eine Integrationsfunktion wahrzunehmen, wenn sie dabei auch unterschiedliche Akzente gesetzt haben: Theodor Heuss (1949 - 1959), Heinrich Lübke (1959 - 1969), Gustav Heinemann (1969 - 1974), Walter Scheel (1974 - 1979), Karl Carstens (1979 - 1984), Richard von Weizsäcker (1984 - 1994), Roman Herzog (1994 - 1999), Johannes Rau (1999 - 2004), Horst Köhler (2004 - 2010), Christian Wulff (2010 - 2012), Joachim Gauck (2012 - 2017), Frank-Walter Steinmeier (2017 bis jetzt)
<https://www.bpb.de/politik/hintergrund-aktuell/69088/deutsche-bundespraesidenten>
<https://www.tatsachen-ueber-deutschland.de/de/rubriken/auf-einen-blick/bundespraesidenten>
<https://www.bundespraesident.de/DE/Die-Bundespraesidenten/Die-Bundespraesidenten-node.htm>
https://www.google.de/search?biw=1536&bih=722&ei=uR4QX4jOM4_TkgWj7oPIDQ&q=bundespr%C3%A4sidenten+deutschland+wikipedia&og=bundespr%C3%A4sidenten+deutschland+wikipo%C3%A4dia&gs_lcp=CgZwc3ktYWlQARgBMqYIABAWEB4yBggAEByQHjECAAQRzoECAAQDTFCAAQzQl6BggAEAOQHICsmgFY6MABYPnbAWGAcAF4AIBaYgB5quSAQQxMy4zmAEAoAEBggEHZ3dzLXdpeq&scilient=psy-ab
Konrad Adenauer, Kurt Schumacher und Prof. Dr. Carlo Schmid, Bildquelle: https://www.museum-vilsbiburg.de/fileadmin/user_upload/dateien/Texte/Vortrag_Fischer_1948-68-mB.pdf
https://www.bundestag.de/dokumente/textarchiv/2012/40148416_kw33_schumacher_kalenderblatt-209134
Georg Kissinger und Willy Brandt, Bildquelle: <https://www.bmwi.de/Redaktion/DE/Bildergalerie/fotoreihe-historische-ereignisse-1966-1972.html>
Heinemann und Willy Brandt, Bildquelle: https://www.google.de/search?q=Heinemann+und+Willy+Brandt&source=lnms&tbn=isch&sa=X&ved=2ahUKewiv5O6KkNLqAhVUwQIHHcchDhEQ_AUoAXoECAAsQAw&biw=1536&bih=722#imgrc=uJeWep3w9V1HKM
<https://www.n-tv.de/politik/Westpolitiker-fuehren-DDR-Wahlkampf-article21584606.html>
Auf dem Erfurter Domplatz: Helmut Kohl mit den Parteichefs der "Allianz für Deutschland".
(Foto: picture alliance / Heinz Wiesele)
Gerhard Schröder Joschka Fischer, Bildquelle: <https://m.bundeskanzlerin.de/bkinm-de/kanzleramt/bundeskanzler-seit-1949/gerhard-schroeder>
Bundestag in Bonn, Bildquelle: <https://www.bundestag.de/parlament/geschichte/schauplaetze/akademie/akademie-199638>
Konrad Adenauer spricht, Bildquelle: <https://www.bundeskanzlerin.de/bkin-de/kanzleramt/bundeskanzler-seit-1949/konrad-adenauer>
Protest gegen Notstandsgesetzgebung
Bildquelle: <https://www.hdg.de/lemo/bestand/objekt/foto-demonstration-gegen-notstandsgesetz.html>
Bundespräsident Richard von Weizsäcker in Weilburg 1987, Bildquelle: Werner Röhrig.
Bundespräsident Johannes Rau zur ZDF – Weihnachtsfeier in Weilburg, Bildquelle Werner Röhrig.

Tafel 4: Made in Germany

VW „Aller Anfang ist er“. Plakat Volkswagen AG, Bildquelle: <http://www.tour-blog.de/?p=3862>

Transrapid – Lathen, Foto: W.Rö

Sportwagen „Mercedes Benz“, Mercedes-Benz Classic, 300 SL Coupé, 1954, © Daimler AG, Bildquelle: <https://www.art-in-duesseldorf.de/ausstellungen/ps-ich-liebe-dich-sportwagen-design-der-1950er-bis-1970er-jahre.html>

Ludwig Erhard 1957 mit seinem Buch Wohlstand für Alle, Bildquelle: https://de.wikipedia.org/wiki/Ludwig_Erhard

Turbinen der Firma Siemens, Werbeprospekt

ICE der Deutschen Bahn, Bildquelle: <https://www.lokfotoarchiv.de/db-br401/>

Armando Rodrigues de Sá - Der millionste Gastarbeiter bekam 1964 als Geschenk ein Moped,

Bildquelle: <https://www.badische-zeitung.de/das-leben-des-millionsten-gastarbeiters--90572248.html>

Alfred Rethel: Die Harkortsche Fabrik auf Burg Wetter, um 1834, Bildquelle:

https://de.wikipedia.org/wiki/Burg_Wetter#/media/Datei:Alfred_Rethel_001.jpg

Industrialisierung – Gründerzeit, Bildquelle: <https://www.hisour.com/de/gruenderzeit-29111/>

Tafel 5: Wiedervereinigung

In zwangsloser Runde, mit Strickjacke und Pullover bekleidet, verhandeln Helmut Kohl (rechts) und Michail Gorbatschow (Mitte) über die deutsche Einheit. (mit dabei Bundesaußenminister Hans-Dietrich Genscher nicht im Bild)

<https://www.bundesregierung.de/breg-de/aktuelles/15-juli-1990-430096>

Stacheldraht vor dem Brandenburger Tor (Bundesarchiv, B 145 Bild-00015096, Fotograf: Klaus Schütz), Bildquelle:

<https://blogfraktion.de/2011/08/09/mein-vater-hatte-recht-es-kam-krieg-der-kalte-krieg/>

Bildergalerie zur offiziellen Feier zu Wiedervereinigung vor dem Berliner Reichstag

Zeremonie vor dem Reichstagsgebäude in Berlin, 3. Oktober 1990. (Foto: Bundesregierung, Fotograf: Engelbert Reineke)

<https://www.chronik-der-mauer.de/chronik/181395/bildergalerie-zur-offiziellen-feier-zu-wiedervereinigung-vor-dem-berliner-reichstag>

Mauer am Brandenburger Tor: Die Grenze fällt, die Mauer wird durchlässig.

https://commons.wikimedia.org/wiki/Die_Mauer_vor_und_nach_dem_9._November_1989#/media/File:West_and_East_Germans_at_the_Brandenburg_Gate_in_1989.jpg

Wendezeit: Berliner mit Fahne und Transparent "Deutschland Einig Vaterland" im Dezember 1989 auf der Mauer am Brandenburger Tor. Foto: picture alliance / dpa – Bildquelle: <https://www.tagesspiegel.de/kultur/liebe-der-deutschen-brauchen-wir-eine-neue-nationalhymne/23649612.html>

Unten: Später Annäherung: Der frühere Bundeskanzler Willy Brandt (SPD, l.) und sein Nachfolger Helmut Kohl (CDU) 1990 bei einem Interview für die ARD, Bildquelle: [https://www.bild.bundesarchiv.de/dba/de/Konrad_Adenauer_im_Büro_auf_einem_Archivbild_vom_September_1949_\(Deutsche_Welle\)](https://www.bild.bundesarchiv.de/dba/de/Konrad_Adenauer_im_Büro_auf_einem_Archivbild_vom_September_1949_(Deutsche_Welle)), Bildquelle: <https://www.dw.com/de/chronik-bundestagswahlen-von-1949-bis-2002/a-1647406-0>

Für Egon Krenz und die anderen Politbürokraten gab es im so genannten Wendeherbst 1989 nur noch Hohn und Spott. (Repros: Caspar)

Bildquelle: <http://www.helmutcaspar.de/aktuelles16/gesch16/wende.html>

Tafel 6: Berlin

Gedächtniskirche Berlin, Foto: W. Röhrig

John F. Kennedy war nur acht Stunden in Berlin, doch der Besuch des US-Präsidenten war 1963 ein Triumph. Bildquelle:

<https://www.ndr.de/geschichte/chronologie/kennedy133.html>

Der Aufstand des 17. Juni 1953, Bildquelle: <https://www.bpb.de/geschichte/deutsche-geschichte/der-aufstand-des-17-juni-1953/>

Weimarer Republik – Berliner Märzämpfe, Bildquelle: <https://www.bz-berlin.de/media/weimarer-republik-berliner-maerzkaempfe-1919>

Versammlung für dem Brandenburger Tor im Jahr 1928, Bildquelle: <https://www.pinterest.de/pin/512284526356148080/>

Berlinblockade, Bildquelle: <https://www.amazon.com/Berlin-Airlift-History-Legacy-Crisis-ebook/dp/B016AX0RNU>

Titelseite The Berlin Airlift: The History and Legacy of the First Major Crisis of the Cold War

Bunte Häuser Berlin mit bemalten Teilen der Berliner Mauer, Foto: Werner Röhrig

Personengruppe und Drehorgel auf dem Alexanderplatz, Foto: Werner Röhrig

Personengruppen beim Überqueren des Alexanderplatzes, Foto: Alfred Werner

Straßenzug in Pankow, Foto Alfred Werner

Tafel 7: Kulturellen Beziehungen

Europaparlament, Plenarsaal Europaparlament in Brüssel, Bildquelle: https://europa.eu/european-union/about-eu/institutions-bodies/european-parliament_de

Europakarte, Bildquelle: https://de.wikipedia.org/wiki/Datei:Europe_relief_laea_location_map.jpg

EU-Karte, Bildquelle: https://commons.wikimedia.org/wiki/File:EU_membership_possible_map.svg

Die Altstadt von Vilnius ist ein UNESCO-Weltkulturerbe und liegt an der Stelle, wo zwei der wichtigsten Flüsse Litauens zusammenlaufen.

Wasserburg, Bildquelle: <https://www.opodo.de/blog/litauen-entdecken-vilnius/>

Kathedralen Platz, Glockenturm, Kathedrale St. Stanislaus (Vilnius Kathedrale St. Stanislaus und St. Ladislaus), Foto: W.Rö

Sankt Anns Kirche und Benetiktinerkloster Vilnius, Foto: W.Rö

Besucher beim Berg der Kreuze in Litauen, Foto: Heinz Schneider

Litauische Lehrkräfte auf dem Platz „Frankfurter Römer“, Foto: Werner Röhrig

Litauische Tanzgruppe, litauische Folklore, Foto: Heinz Schneider

Der Simon-Dach-Brunnen wurde 1912 in der Theaterstraße im Herzen der Altstadt von Klaipėda (Memel) durch den Bildhauer Arnold Künne mit Hilfe von Spendengeldern der Einwohner zum Andenken an den dort geborenen Dichter Simon Dach geschaffen. Die Brunnenfigur erinnert an das bekannteste Werk von Simon Dach, das Volkslied Ännchen von Tharau. Foto: Werner Röhrig

Tafel 8: Herausforderungen für die Zukunft

Anabel und Barnabas Kindersley: Kinder aus aller Welt: In Zusammenarbeit mit unicef (Deutsch), 1995.

Bildquelle: <https://www.fraumohrsrasselbande.at/2018/10/01/kinder-aus-aller-welt-%C3%BCbersicht/> (Schülercollage)

Modell Opel Zukunftsauto (Im Internet nicht mehr verfügbar)

Lindenallee, Bildquelle: https://de.wikipedia.org/wiki/Allee#/media/Datei:L%C3%BCneburger_Heide_111.jpg

Sony VR-Brille – Werbeprospekt, Figuren wurden ausgeschnitten: Im Internet nicht verfügbar.

Weltklimakonferenz Marrakesch, Bildquelle: <https://www.spiegel.de/consent-a-?targetUrl=https%3A%2F%2Fwww.spiegel.de%2Fwissenschaft%2Fnatur%2Funo-klimakonferenz-in-marrakesch-was-der-gipfel-bringt-und-was-nicht-a-1119885.html&ref=https%3A%2F%2Fwww.google.de%2F>

Automatisierter Autobau: Trends, Bildquelle: <https://www.openpr.de/news/605144/Nachi-setzt-Trends-in-der-Robotik.html>

Heißluftballon Audiovisual Service European Union 1992, Bildquelle neu: <https://staatskanzlei.hessen.de/presse/pressemitteilung/europawoche-2020-europa-wird-mehr-denn-je-gebraucht>

Roter Heißluftballon, Bildquelle: <https://www.france-voyage.com/frankreich-aktivitaten/dole-commune-13731.htm>

Lernstation 3: Brücken bauen zu Europa und zur Welt

Tafel1: Partnerregionen des Landes Hessen

Bildquelle: <https://staatskanzlei.hessen.de/berlin-europa/hessen-europa/hessische-partnerregionen>

Bursa: [https://de.wikipedia.org/wiki/Bursa_\(Provinz\)](https://de.wikipedia.org/wiki/Bursa_(Provinz)), <https://de.wikipedia.org/wiki/Bursa>
Bildquelle: Besuch Grabstätte osmanischer Sultane, Studienreise HKM, „türkisches Schulsystem“ 1983, Bilddatei HILF
Wisconsin, Wappen: Bildquelle: <https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=530097>
<https://de.wikipedia.org/wiki/Wisconsin>
Bildquelle Kapitol: <https://www.visittheusa.de/state/wisconsin>
Jiangxi, Bildquelle: <https://de.wikipedia.org/wiki/Jiangxi>
Jaroslawl, <https://de.wikipedia.org/wiki/Jaroslawl>
Bildquelle, Prophet-Elias-Kirche (1647-1650): <https://www.russlandjournal.de/russland/jaroslawl/>
Emilia Romagna, <https://de.wikipedia.org/wiki/Emilia-Romagna>
Bildquelle: <https://lustauf.de/zwischen-gebirge-und-meer-emilia-romagna/>
Aquitaine, <https://de.wikipedia.org/wiki/Aquitanien>, <https://de.wikipedia.org/wiki/Nouvelle-Aquitaine>
Bildquelle: „Bordeaux“: <https://www.airfrance.ch/reisefuehrer/bordeaux>
Wielkopolska, https://de.wikipedia.org/wiki/Woiwodschaft_Gro%C3%9Fpolen, <https://regionwielkopolska.pl/de/>
Bildquelle aus Poznan: <https://www.globetrotter-fotos.de/reisefotos/europa/polen/poznan-poses.html>
Vojvodina, <https://de.wikipedia.org/wiki/Vojvodina>
Bildquelle aus Novi Sad: https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Novi_Sad_-_Vojvodina.jpg

Tafel 2: Städtepartnerschaften der Stadt Weilburg

Privas <https://de.wikipedia.org/wiki/PrivasZevenaar>
Kežmarok- Kežmarok <https://de.wikipedia.org/wiki/Ke%C5%BEmarok>
Colmar-Berg <https://de.wikipedia.org/wiki/Colmar-Berg>
Quattro Castella https://de.wikipedia.org/wiki/Quattro_Castella
Kızılcadam <https://de.wikipedia.org/wiki/K%C4%B1z%C4%B1cahamam>
Bildquellen: Fotos der Partnerstädte über den Weilburger Partnerschaftsverein

Tafel 3: Organe der Europäischen Union

https://de.wikipedia.org/wiki/Politisches_System_der_Europ%C3%A4ischen_Union
Graphikquelle: <https://commons.wikimedia.org/wiki/User:Ziko>
Graphikquelle: <https://slideplayer.org/slide/206047/> - Europazentrum Niedersachsen
Tafel 4: Europäisches Parlament
https://de.wikipedia.org/wiki/Europ%C3%A4isches_Parlament, <https://www.europarl.europa.eu/portal/de>
https://europa.eu/european-union/about-eu/institutions-bodies/european-parliament_de
Bildquelle: <https://www.youpod.de/de/beitraege/2019/04/allgemeine-informationen-uber-das-eu-parlament>

Tafel 5: Europäische Kommission

https://ec.europa.eu/info/index_de
Bildquelle: Kollegium (2019-2024): Die Kommissionsmitglieder - Die politische Führung der Europäischen Kommission
https://ec.europa.eu/info/index_de

Tafel 6: Rat der Europäischen Union

https://europa.eu/european-union/about-eu/institutions-bodies/council-eu_de
Bildquelle: https://de.wikipedia.org/wiki/Rat_der_Europ%C3%A4ischen_Union

Tafel 7: Europäischer Binnenmarkt

Graphik zum EU-Binnenmarkt, Bertelsmann-Stiftung 2019,
Bildquelle: <https://www.bertelsmann-stiftung.de/de/themen/aktuelle-meldungen/2019/mai/eu-binnenmarkt-erhoeht-pro-kopf-einkommen-der-deutschen-um-1000-euro-jaehrlich/>

Tafel 8: Europäischer Weltladentag – fairer Handel

Graphik, Bildquelle: <https://fair-handel.net/wieviel-politik-steckt-noch-im-fairen-handel/>
Bildquellen: Fotos von Renate und Werner Röhrig

Lernstation 4: Ein Land lebt nicht für sich allein!

Tafel 1 und 2: vgl.: Bildnachweise Legespiel

Tafel 3: Ein Land lebt nicht für sich allein

Schüler*innen zeigen auf einem Globus, die Heimatländer ihrer Mitschüler*innen:
Foto: Hegelsbergschule – kooperative Gesamtschule Kassel 1995

Tafel 4; Europäisierung der Erde

Verbreitung von Zivilisation, Technik, Wirtschaft, Transfer europäischer Sprachen und europäischen Gedankenguts, Kolonialismus, "Geschenke" außereuropäischer Länder für Europa

Lissabon - Torre de Belém: Das Padrão dos Descobrimentos (deutsch Denkmal der Entdeckungen) steht im Stadtteil Belém in Lissabon am Ufer des Flusses Tejo. Es wurde 1960 zum 500. Todestag von Heinrich dem Seefahrer errichtet. (Fotos links und rechts oben: W. Röhrig)

Francisco Pizarro traps Incan emperor Atahualpa, Bildquelle: <https://www.history.com/this-day-in-history/pizarro-traps-incan-emperor-atahualpa>

Inka-Herrscher Manco Cápac, Bildquelle: https://www.larousse.fr/encyclopedie/autre-region/Empire_inca/124891 -

https://fr.wikipedia.org/wiki/Manco_C%C3%A1pac

Inka Goldmaske

Christoph Kolumbus, Gemälde von Karl Theodor von Piloty (1865), Bildquelle:

[https://commons.wikimedia.org/wiki/Category:Christopher_Columbus_in_art?uselang=de#/media/File:America_from_discovery_in_1942_to_the_present_time_\(1894\)_14762287334.jpg](https://commons.wikimedia.org/wiki/Category:Christopher_Columbus_in_art?uselang=de#/media/File:America_from_discovery_in_1942_to_the_present_time_(1894)_14762287334.jpg)

12. Oktober 1492: Christoph Kolumbus landet in der neuen Welt, Bildquelle: <https://roths-splitter.blogspot.com/2017/10/heute-vor-525-jahren-12-oktober-1492.html>

Millionen Menschen wurden im Laufe der Jahrhunderte als Sklaven aus Afrika verschleppt, Bildquelle: <https://www.dw.com/de/als-die-brandenburger-mit-sklaven-handelten/a-16947167>

Sklavenmarkt, Bildquelle:

<https://www.google.de/search?q=Bild+sklavenAuktion+in+Virginia&tbm=isch&hl=de&hl=de&sa=X&ved=2ahUKEwiw8LF6-3qAhWM0ewKHVZpAmYQBxoECAEQEw&biw=1519&bih=722#imgrc=rCh-YEXnai78qM>

Plymouth-Kolonie und die Grundlagen des amerikanischen Geistes, Bildquelle: <https://www.greelane.com/geisteswissenschaften/geschichte--kultur/history-of-the-plymouth-colony-4158197/>

Eroberung Lateinamerikas, Bildquelle: https://www.google.de/search?q=eroberung+lateinamerikas&tbm=isch&ved=2ahUKEwi4n6mV7-3gAhUfgKQKHTWgA_EQ2-cCeqQIABAA&og=EROBERUNG+Lateinamerikas&gs_lcp=CgNpbWcQARgAMgQIABAYMgQIABAYMgQIABAYULnwAlidpQNqnsWdaABwAHgAgAFGiAGLDJIBAJl3mAEAoAEBqgELZ3dzLXdpei1pbWfAAQE&scient=img&ei=8QlFX_jilZ-AkgV8wlylDw&bih=722&biw=1536#imgrc=4_XRLW8QeGokoM
Christoph Kolumbus mit der Weltkugel, Nationalmuseum Lissabon (Schüleraufnahme), Christoph Kolumbus bei der Landung auf Guanahani, Illustration aus dem Buch "Grands voyages" (1594) nach einem Kupferstich von Theodore de Bry: Posteraufnahme, Gemälde von Ludolf Bakhuizen: View from the Mussel Pier in Amsterdam, Bildquelle: https://ru.wikipedia.org/wiki/%D0%A4%D0%B0%D0%B9%D0%BB:Ludolf_Bakhuizen, Reichsmuseum Amsterdam

Tafel 5: Europa – ein Kontinent der Ein- und Auswanderer

Wanderungen in Vergangenheit und Gegenwart, Gründe für Wanderungsbewegungen, Auswirkungen der Aus- und Einwanderungen
Auswanderung - Deutschland ist als Migrationsland sowohl von Einwanderung als auch von Auswanderung betroffen. Anders als den Zuzügen nach Deutschland wird den Fortzügen aber kaum Beachtung geschenkt. Dabei gab es in der Geschichte des Landes mehrere große Auswanderungswellen. <https://www.bpb.de/gesellschaft/migration/dossier-migration/247684/auswanderungEin-und-Auswanderung:Verfolgung-der-Hugenotten>, Bildquelle: <https://hugenotten-museum-friedrichstal.de/themen/die-hugenotten/>
Auf Ellis Island, unmittelbar vor New York, wurde kontrolliert, wer in die USA einreisen darf. Bildquelle: <https://www.srf.ch/sendungen/myschool/der-traum-von-der-neuen-welt>
Norddeutscher Lloyd Bremen Weltkugel Globus Dampfer Reedereiplakat. Deutsches Auswandererhaus Bremerhaven, Columbusstraße 65, 27568 Bremerhaven (Foto: Werner Röhrig), sowie https://www.hapag-lloyd.com/content/dam/website/downloads/press_and_media/publications/HLAG_Schiffahrt_made_in_Hamburg.pdf
Deutsche „Gastarbeiter“ in Paris im 19. Jahrhundert, Bildquelle: <https://19jhdhip.hypotheses.org/22>
Auswanderung der Hugenotten, Graphik, Bildnachweis: <https://www.hugenottenmuseum-berlin.de/de/zwangsmigration-zwangsumsiedlung-bevoelkerungspolitik-der-fall-der-hugenotten>
<https://www.haz.de/Hannover/Aus-der-Stadt/Uebersicht/Als-die-Vertriebenen-nach-Hannover-kamen>
Der 1-millionste: Die Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände (BDA) organisiert am 10. September 1964 einen großen Bahnhof für den einmillionsten Gastarbeiter und schenkt dem Portugiesen Armando Rodrigues de Sá zur Begrüßung ein Moped. Bildquelle: <https://www.freiburg.de/pb/572635.html>
Im 19. Jahrhundert wanderten über 50 Millionen Europäer in die USA aus: Ankömmlinge auf Ellis Island. Bildquelle: <https://www.tagesanzeiger.ch/leben/gesellschaft/wieder-eine-schiffsladung-schweizer/story/15541239>
Landing of the Pilgrims, painting by Charles Lucy (c. 1898), Bildnachweis: [https://en.wikipedia.org/wiki/Mayflower#/media/File:Landing_of_the_Pilgrims_by_Charles_Lucy_Painting_\(NYPL_b12647398-74529\).tiff](https://en.wikipedia.org/wiki/Mayflower#/media/File:Landing_of_the_Pilgrims_by_Charles_Lucy_Painting_(NYPL_b12647398-74529).tiff)
Abbildung aus dem Hamburger Stadtrecht von 1497 von Absolon Stumme, Bildquelle: <https://de.wikipedia.org/wiki/Hanse> (Ausstellungsstück im Museum für Hamburgische Geschichte).

Tafel 6: Menschen auf der Flucht

Flüchtlingsströme in verschiedenen Ländern, Fluchtursachen, Maßnahmen zur Vermeidung von Fluchtursachen
Beiheft zur DVD „Flucht-Vertreibung-Aussöhnung“: <http://www.schulforum-limburg-weilburg.de/inhalt.html>
Fluchtursachen: https://www.weltagraberbericht.de/fileadmin/files/weltagraberbericht/Neuaufgabe/WegeausderHungerkrise_klein.pdf (veraltete Graphik aus dem Jahr 1990)
In der Nacht des 29. März 1993 wurde auf das von Familie Genç bewohnte Haus in Solingen ein Brandanschlag verübt. Bildquelle: <https://www.fr.de/politik/hoehpunkt-rechter-gewalt-11303814.html>
Prospekt „50 Jahre Asylrecht“, Information: <https://www.bpb.de/nachschlagen/lexika/recht-a-z/21849/asylrecht>
Großzügig und nicht ohne Eigeninteresse nahm der brandenburgische Kurfürst Friedrich Wilhelm französische Glaubensflüchtlinge auf. Stich von Daniel Chodowiecki. Bildquelle: <http://www.helmutcaspar.de/aktuelles/mythen/hugen.htm>
Flucht und Vertreibung von Gregor Delvaux de Fenffe, Bildquelle: https://www.planet-wissen.de/geschichte/deutsche_geschichte/flucht_und_vertreibung/index.html
Die Kinder auf der Flucht, Filmbeiträge: https://de.wikipedia.org/wiki/Die_Kinder_der_Flucht

Tafel 7: Die Vielfalt der europäischen Regionen

Europa – Erdteil oder Idee? Vielfalt der landschaftlichen Regionen, Vielfalt der Staaten und der regionalen Verwaltungseinheiten, Auswirkungen auf das gesellschaftliche Leben und die wirtschaftlichen Entwicklungen
Collage mit Fotos aus Städtereisen und Katalogen des Reiseunternehmens TUI (Projektwoche August-Bebel-Schule 1985)

Tafel 8: Die Vielfalt der europäischen Traditionen

Vielfalt an Ausdrucksformen: Tänzen, Liedern, Festen, Sitten und Gebräuchen, Vielfalt der Kochrezepte und Essgewohnheiten
Bundestrachtentreffen in Weilburg (Fotos: Werner Röhrig)
Griechischer Nationalfeiertag in Athen, (Fotos: Anne Röhrig)

Lernstation 5: Kulturbegrenzung kennt keine Grenzen

Tafel 1: Alltagskulturen

Jugend vom Umtausch ausgeschlossen, Europäische Geschichte der Jugend – Lebensverhältnisse und Lebenssituationen zu verschiedenen Zeiten und in verschiedenen Ländern, Modetrends bei Jugendlichen – Freizeit und Kleidung, Lebensperspektiven – Beruf, Freundschaft, Familie, Verhältnis zwischen den Generationen, Jugend in Gesellschaft und Politik, Länderübergreifende Verständigung
Bodypainting (Schulfest August Bebelsschule 1985), Foto: Verfasser unbekannt.
Nina, Anne und ein zunächst fremder Junge – Evan beim spontanen Spiel (Foto: Werner Röhrig)
„Jugend vom Umtausch ausgeschlossen“ lautete die Shell Jugendstudie 1983.

Tafel 2: Kleider machen Leute

Kleiderordnungen zu verschiedenen Zeiten und in verschiedenen europäischen Ländern, Kleidung und gesellschaftliche Stellung, Kleidung und Symbole in der Herrschaftsausübung
Historische Umzüge in Weilburg, König Konrad I., ostfränkischer König von 911 bis 918, Heirat Erzherzog Karl von Österreich mit der Prinzessin Henriette von Nassau-Weilburg, Graf Johann Ernst zu Nassau-Weilburg, sowie historische Bekleidung aus verschiedenen Epochen – Nähgruppe von Frau Heike Kurzius Schickt (Fotos: Werner Röhrig)

Tafel 3: My home is my castle

Vergleiche zu Wohnen und Eigentum in Europa, Vergleiche zu Wohnen und Mobilität, Vergleiche zur Wohnungsausstattung
von Bernd Fuhrmann, Wencke Meteling, Barbara Rajkay, Matthias Weipert Geschichte des Wohnens. Vom Mittelalter bis heute (Deutsch) 1. Darmstadt 2007.
Häuserzeilen aus der Stadt Marburg, Foto: Werner Röhrig

Stadtansicht Stuttgart mit Jubiläumssäule (ein Denkmal, das aus Anlass des 25-jährigen Regierungsjubiläums und des 60. Geburtstags von König Wilhelm I. von Württemberg 1841 bis 1846 auf dem Schlossplatz in Stuttgart errichtet wurde), Bildquelle: nicht feststellbar. Museum Pfahlbauten im Bodensee (Foto: Werner Röhrig)

Im Hintergrund: Stadtmodell Rom (Ausschnitt aus einem gekauften Poster)

Mosaiken im Freiluftmuseum Pompeji (Foto: Rita Wagner)

Hundertwasserhaus in Wien, Bildquelle: <https://www.stadtrundfahrt.com/wien/sehenswuerdigkeiten/hundertwasserhaus/>

Tafel 4: Kulturbegrennung durch Schule und Bildung

Leitvorstellungen für Bildung und Erziehung in verschiedenen Zeiten und Ländern, Vergleiche zu den Bildungssystemen in Europa, Schüleraustausch und Schulpartnerschaften, Arbeiten und Studieren in europäischen Ländern, Europäische Bildungsprogramme ERASMUS

Schulmuseum Friedrichshafen, Adresse: Friedrichstraße 14, Friedrichshafen 88045, Bodensee, Telefon: +4975420355610

Schule früher, Bildquelle: <https://www.kinder-lippe.de/schule/schule-in-lippe-frueher.html>

Bildcollage zu den Schulbesuchen in Coventry (GB), Stockholm (Schweden) und Vilnius (Litauen), Fotos: Werner Röhrig

Hintergrund, Ausschnitt aus Dorfschule aus Frickhofen (Westerwald), Hessenpark Neu Anspach (Foto: Werner Röhrig)

Kinder in der Kopfzeile: Kinder aus Valladolid, Förderschule für Kinder und Jugendliche aus Sinti- und Roma Familien

Tafel 5: Kulturbegrennung über Literatur, Theater und Musik

Länderübergreifende Beeinflussung in Literatur, Theater und Musik, Europäische Länder, Landschaften und Flüsse in Literatur und Musik, Literatur, Theater und Musik als Ausdruck einer bestimmten Zeitepoche, Visionen einer humanen Gesellschaft in Literatur, Theater und Musik

Karneval in Venedig, Ausschnitt aus einem Werbeplakat von 1992, „sich verkleiden“ – Karneval in Köln 1995, Foto: Manfred Winkel,

Schüler*innen der August-Bebel-Schule im Amphitheater Pompeji, Theatergruppe (Leitung Renate Röhrig) der Jakob-Mankel-Schule,

Stadtführung Weilburg durch Schüler*innen der Jakob-Mankel-Schule, Nina und Christiane beim Zeichnen in den Sand, Fotos. Werner Röhrig

Solisten beim Auftritt des Jugendsinfonieorchesters Hessen und des europäischen Jugendorchesters aus den Jahren 1992 bis 1995, Bildquelle nicht mehr herstellbar, zur Information: https://de.wikipedia.org/wiki/Jugendorchester_der_Europ%C3%A4ischen_Union, <https://ljo-hessen.de/konzerte>

Straßenpantomimik (Foto: W. Rö.)

Französische Malerin Élisabeth Vigée-Lebrun, Bildquelle: https://de.wikipedia.org/wiki/%C3%89lisabeth_Vig%C3%A9-Lebrun

Tafel 6: Kulturbegrennung durch Architektur, Kunst und Film

Portraitaufnahme Sara, Schülerin August-Bebel-Gesamtschule Wetzlar 1987,

Handfächer mit künstlerischen-Exponaten verschiedener Epochen, (Foto: Frieda Benner, Fachberaterzentrum)

Künstlerin beim Portraituren auf dem Montmartre in Paris (Foto: Werner Röhrig)

„Der Schrei“- Gemälde von Edvard Munch, 1893, Öl, Tempera und Pastell auf Papp, Norwegische Nationalgalerie Oslo, Bildquelle:

https://de.wikipedia.org/wiki/Der_Schrei

Pablo Picasso: "Les demoiselles d'Avignon", Gemälde aus dem Jahr 1907, Museum of Modern Art (MoMA) New York, Foto Siegbert Rützel

Vincent van Gogh: Weizenfeld mit Krähen, Wheat Field with Crows (1890), Bildquelle:

[https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Vincent_van_Gogh_\(1853-1890\)_-Wheat_Field_with_Crows_\(1890\).jpg](https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Vincent_van_Gogh_(1853-1890)_-Wheat_Field_with_Crows_(1890).jpg)

Michelangelo Buonarroti: Die Erschaffung Adams, 1508 bis 1512, Fresko im Deckengemälde der Sixtinischen Kapelle (Vatikan), Bildquelle:

https://de.wikipedia.org/wiki/Die_Erschaffung_Adams#/media/Datei:Creaci%C3%B3n_de_Ad%C3%A1m.jpg

Das Triptychon „Der Garten der Lüste“ ist ein Werk des niederländischen Malers Hieronymus Bosch (um 1450–1516). Es ist im Museo del Prado, Madrid ausgestellt, Bildquelle: [https://de.wikipedia.org/wiki/Der_Garten_der_L%C3%BCste_\(Bosch\)](https://de.wikipedia.org/wiki/Der_Garten_der_L%C3%BCste_(Bosch))

Leonardo da Vinci: Mona Lisa, Mona Lisa (La Gioconda) (1503 – 1505), Musée Louvre Paris, Bildquelle:

https://de.wikipedia.org/wiki/Mona_Lisa#/media/Datei:Mona_Lisa,_by_Leonardo_da_Vinci,_from_C2RMF_retouched.jpg

Amadeo Modigliani: Liegender Akt (1917), Bildquelle: https://de.wikipedia.org/wiki/Amedeo_Modigliani#/media/Datei:Amedeo_Modigliani_015.jpg

Die große Welle vor Kanagawa, Farbholzschnitts des japanischen Künstlers Katsushika Hokusai (1820–1831), Nationalmuseum Tokio, Bildquelle:

https://de.wikipedia.org/wiki/Die_gro%C3%9Fe_Welle_vor_Kanagawa#/media/Datei:Katsushika_Hokusai_-_Thirty-Six_Views_of_Mount_Fuji_-_The_Great_Wave_Off_the_Coast_of_Kanagawa_-_Google_Art_Project.jpg

Schülerarbeit frei nach Piet Mondrian (7. März 1872 in Amersfoort, Niederlande; † 1. Februar 1944 in New York) Straßen der Kunst Weilburg 2012,

Paul Cézanne: Der Berg Sainte Victoire – Blick vom Steinbruch Bibémus, Baltimore Museum of Art, Bildquelle: <http://www.french-artzzz.net/der-berg-sainte-victoire-blick-vom-steinbruch-bibemus-paul-cezanne-2/>

Joseph Mallord William Turner: Schneesturm auf dem Meer, (* 23. April 1775 London; † 19. Dezember 1851 Chelsea) Bildquelle:

https://commons.wikimedia.org/wiki/Category:Paintings_by_Joseph_Mallord_William_Turner?uselang=de

Jackson Pollock: Black and white, 1948, Kunstmuseum Centre Pompidou Paris, Bildquelle: <https://blog.artsper.com/en/a-closer-look/10-things-know-jackson-pollock/>

Rembrandt Harmenszoon van Rijn, Hendrickje badend (1655), National Gallery in London, Bildquelle:

https://de.wikipedia.org/wiki/Rembrandt_van_Rijn

Jacques-Louis David: Der Tod des Marat, 1793, Bildquelle:

https://de.wikipedia.org/wiki/Der_Tod_des_Marat#/media/Datei:Death_of_Marat_by_David.jpg

Jean-Honoré Fragonard: Die Schaukel, Bildquelle: https://de.wikipedia.org/wiki/Jean-Honor%C3%A9_Fragonard#/media/Datei:Fragonard,_The_Swing.jpg

Jan van Eyck, 1434: Die Arnolfini-Hochzeit, National Gallery (London), Bildquelle: https://de.wikipedia.org/wiki/Arnolfini-Hochzeit#/media/Datei:Van_Eyck_-_Arnolfini_Portrait.jpg

Diego Rodríguez de Silva y Velázquez, Die Hoffräulein ("Las Meninas", Die Infantin Margareta im Atelier des Velazquez), Museum Prado Madrid, Bildquelle:

https://de.wikipedia.org/wiki/Diego_Vel%C3%A1zquez#/media/Datei:Las_Meninas,_by_Diego_Vel%C3%A1zquez,_from_Prado_in_Google_Earth.jpg

Francis Bacon (* 28. Oktober 1909 in Dublin; † 28. April 1992 in Madrid): „schreiende Pápste“ - Head VI. (1949), Bildquelle:

<https://artimage.org.uk/21738/francis-bacon/head-vi--1949>

Der Uta-Codex, das Evangelium der Äbtissin Uta I. von Kirchberg (1002-1025), Bayerische Staatsbibliothek, Bildquelle:

<https://mittelalter.fandom.com/de/wiki/Uta-Codex>

Altes Modell eines Filmvorführgerätes, Deutsches Filmmuseum in Frankfurt am Main, Foto: Werner Röhrig

Gemälde: Das Mädchen mit dem Perlenohrgehänge von Jan Vermeer van Delft, Bildquelle:

https://de.wikipedia.org/wiki/Das_M%C3%A4dchen_mit_dem_Perlenohrgeh%C3%A4nge#/media/Datei:Girl_with_a_Pearl_Earring.jpg

Gemälde: „Guten Tag, Monsieur Courbet“ von Jean Désiré Gustave Courbet (1854), Bildquelle:

https://de.wikipedia.org/wiki/Gustave_Courbet#/media/Datei:Gustave_Courbet_-_Bonjour_Monsieur_Courbet_-_Mus%C3%A9e_Fabre.jpg

Das Gewitter, Gemälde von Giorgio Barbarelli da Castelfranco (1477/78–1510), Bildquelle:

[https://de.wikipedia.org/wiki/Das_Gewitter_\(Gem%C3%A4lde\)#/media/Datei:Giorgione,_The_tempest.jpg](https://de.wikipedia.org/wiki/Das_Gewitter_(Gem%C3%A4lde)#/media/Datei:Giorgione,_The_tempest.jpg)

Tafel 7: Kulturbegrennung im Mittelalter: Das Rittertum

Fehde und "Gottesfrieden", Höfische Minne und Gefolgschaftstreue, Europäische Sagen und Legenden, Mittelalterliche Dichtung und Musik

Schlossburg Lichtenstein, Bildquelle: <https://wolfsteufelswild.de/die-schoensten-burgen-und-schloesser-deutschlands/>

Wasserburg Kaub, Foto: Werner Röhrig

Kastell Manzanares in der Kleinstadt Manzanares el Real (Spanien), Esther Müller
Alcázar de Segovia (Spanien), Bildquelle: <https://www.ferrerhotels.com/travellost/de/schoensten-orte-in-spanien/>
Darstellung eines Tjosts im Codex Manesse, Bildquelle: <https://www.kinderzeitmaschine.de/mittelalter/hochmittelalter/lucys-wissensbox/ritter-und-burgen/das-ritterturnier/>
Leobendorf - Burg Kreuzenstein, Bildquelle: [https://de.m.wikipedia.org/wiki/Datei:Leobendorf - Burg Kreuzenstein \(4\).JPG](https://de.m.wikipedia.org/wiki/Datei:Leobendorf_-_Burg_Kreuzenstein_(4).JPG)
Lilie (Heraldik) – Wappen der Staufer, Bildquelle: [https://www.wikiwand.com/de/Lilie \(Heraldik\)](https://www.wikiwand.com/de/Lilie_(Heraldik))
Festspiele Memmingen - Landsknechte mit Langspießen: <https://www.kurierverlag.de/mindelheim/schlacht-peutelstein-1511-schwabenwiese-nachgestellt-10005449.html>, <https://naeh-connection.com/2016/07/traditionelle-feste-in-memmingen.html>
König Arturs Tafelrunde, Bildquelle: https://favpng.com/png_view/castle-winchester-castle-king-arthur-and-his-knights-of-the-round-table-bayeux-tapestry-png/EyCRv49
Fotoaufnahmen (Werner Röhrig): „Belebtes Schloss in Weilburg, Freienfelder Ritterspiele (Gemeinde Weinbach), Mittelalter Spektakulum in Braunfels. Informationen: <https://freienfelder-ritterspiele.de/>, <https://lorrainemedievale.wordpress.com/2019/04/03/spektakulum-braunfels-23-25-august-2019/>

Tafel 8: Kulturbegegnung im Alltag

Sorge um das tägliche Brot, Verbesserung der Anbaumethoden von landwirtschaftlichen Produkten, Grenzüberschreitende Wanderung von Pflanzen und landwirtschaftlichen Produkten, Feste und Feiern im Jahresverlauf, Lebensstandard in der Europäischen Union
Heidelberger Schloss, Bildquelle: https://de.wikipedia.org/wiki/Heidelberger_Schloss#/media/Datei:Heidelberg-Schlo%C3%9F.JPG
Philipp-Otto Runge, Die Hülsenbecks Kinder (1805-1806) Kunsthalle Hamburg, Foto: Werner Röhrig
Der Codex Manesse, so genannt von dem Schweizer Gelehrten Johann Jakob Bodmer; nach dem jeweiligen Aufbewahrungsort auch als Große Heidelberger Liederhandschrift ist die umfangreichste und berühmteste deutsche Liederhandschrift des Mittelalters.
Codex Manesse 312r Reinmar der Fiedler, Bildquelle: https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Codex_Manesse_312r_Reinmar_der_Fiedler.jpg?uselang=de
Codex Manesse Altstetten, Bildquelle: <https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Altstetten.jpg?uselang=de>
Codex Manesse Graf Kraft von Toggenburg, Bildquelle: https://commons.wikimedia.org/wiki/Codex_Manesse?uselang=de#/media/File:Kraft_von_Toggenburg.jpg
Krüge etc, Fotoaufnahmen Keramikmuseum Höhringhausen (Westerwald), Fotos: Werner Röhrig

Lernstation 6: Bausteine für die Entwicklung – Das kulturelle Erbe

Tafel 1: Das griechische Erbe

Akropolis, Tempelanlage für die Göttin Athene, Studienreise der August-Bebel-Schule Wetzlar, Foto: Werner Röhrig,
Statue Sokrates (an der Akademie), griechischer Wagenlenker, Poseidon (Bronze) vom Kap Artemision, Kopfbüste von Perikles und weitere Athen, archäologisches Nationalmuseum, bzw. archäologisches Museum Olympia, Studienreise der August-Bebel-Schule Wetzlar, Foto: Werner Röhrig.
Wagenlenker von Delphi, Archäologisches Museum Delphi, Studienreise der August-Bebel-Schule Wetzlar, Foto: Werner Röhrig
Bronze Statue of a Young Man, School of Lysippos, Bildquelle: [https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Altes_Museum - Betender Knabe.jpg](https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Altes_Museum_-_Betender_Knabe.jpg)
Boidas war ein um 300 v. Chr. tätiger griechischer Erzgießer.

Tafel 2: Das römische Erbe

Modelle zur Wohnkultur vgl. Museum Kastell Saalburg, Mosaiken: Freilichtmuseum Pompeij, Trajan Säule Rom, Kolloseum Rom, Kaiser Augustus Rom, Offizier vor dem Museum Kastell Saalburg, Statue „Justitia“ auf dem „Römer“ (Frankfurt): Fotos Werner Röhrig
Kopie Poster Stadtanlage Roms,
Senator und römische Soldaten (Bildquellen: <https://www.my-magic-diaries.de/zeitreise/schwerter-brot-spiele-archäologischer-park-xanten-23-06-2012/archäologischer-park-xanten/>)
Kinder am römischen Streitwagen: Römerspiele: UNESCO - Welterbetag für Kinder in Boppard (Ausschnitt aus Werbeprospekt)

Tafel 3: Die Bedeutung des Christentums und der Dialog zwischen den Weltreligionen

Christentum als europäischer Integrationsfaktor, Geistliche als Vermittler römischer Kultur, Bistümer und Klöster als Zentren des Geistes und der Bildung, Christentum als Förderer der Künste in Romanik, Gotik und Barock, Einflüsse der Reformation auf das Verhältnis von Staat und Kirche sowie demokratische Herrschaftsformen, Einfluss der calvinistischen Erwerbsethik auf die kapitalistische Wirtschaftsentwicklung
Judentum Tora und Talmud in alten Büchern dargestellt (Tora-Rolle) – (in Privatbesitz)
Gutenberg-Bibel, Kongressbibliothek, Washington, D.C. (2002), Bildquelle: https://de.wikipedia.org/wiki/Bibel#/media/Datei:Gutenberg_Bible.jpg
Weiteres Beispiel: Anfang des Buchs Genesis in der Gutenberg-Bibel der Staatsbibliothek Berlin, Bildquelle: https://de.wikipedia.org/wiki/Gutenberg-Bibel#/media/Datei:Gutenberg_Bible_B42_Genesis.JPG
Koran (A modern Arabic Quran with Persian Translation), Bildquelle: https://de.wikipedia.org/wiki/Koran#/media/Datei:Persian_Quran.jpg
Der Koran, das älteste arabische Sprachkunstwerk ist in Prosa geschrieben, Bildquelle: <https://de.qantara.de/inhalt/arabische-welt-die-sprache-als-letztes-bindeglied>
Reformatoren: Martin und eine Reformatorengruppe. Ganz rechts ist Philipp Melanchthon zu sehen. Das Gemälde ist eine Kopie nach dem Meienburgischen Epitaph von Lucas Cranach d.J. (ehem. Nordhausen, St. Blasius-Kirche, heute Wittenberg, Lutherhalle), Bildquelle: <https://www.ekd.de/reformatoren-29848.htm>
Fotos zu den Religionen oben und Bildercollage unten: vgl. Bildnachweise zur Seite 37 - Weltethos

Tafel 4: Kulturaustausch zwischen Orient und Okzident

„Geschenke“ der arabischen Kultur für Europa, Einflüsse der arabischen Kultur auf das Alltagsleben in Europa, Konflikte zwischen Orient und Okzident
Löwenbrunnen (Granada), Moscheehalle (Cordoba), Fotos: Werner Röhrig
Mussa bin Maimun ibn Abdallah al-Kurtubi al-Israili, Maimonides, Geburtshaus in Córdoba, Foto: Werner Röhrig
Mezquita Córdoba – Außentor, Foto: Werner Röhrig
Illustrationen „Stadt in der Renaissance“ (Prospekt der Stadt Florenz), „Toskana“, aus einem Prospekt der Stadt Pistoia

Tafel 5: Ideen wandern: Die Renaissance – Wiedergeburt der Antike

Bedeutung der arabischen Kultur für die Renaissance, Mensch als Mittelpunkt der Welt, Beginn der humanistischen Philosophie, Wertschätzung von Bildung und Wissen sowie Fortschritte in den Wissenschaften, Grundlage für die spätere Epoche der Aufklärung
Erschaffung Adams, Ausschnitt aus Fresko im Deckengemälde der Sixtinischen Kapelle (Vatikan) von Michelangelo Buonarroti (1508 bis 1512), Foto: Werner Röhrig
Skulptur Geometrie, Museum für Wissenschaftsgeschichte Florenz, Foto: Rita Wagner
Erasmus von Rotterdam, Statue des Erasmus von Rotterdam vor der Erasmus-Universität Rotterdam, Foto: Werner Röhrig
Dante Alighieri, Dante und sein berühmtes Epos (Fresko von Domenico di Michelino in Santa Maria del Fiore, Florenz 1465), Bildquelle: https://de.wikipedia.org/wiki/G%C3%B6ttliche_Kom%C3%B6die#/media/Datei:Dante_Domenico_di_Michelino_Duomo_Florence.jpg
Cosimo de'Medici, Posthumes Gemälde von Jacopo da Pontormo, um 1519/1520. Florenz, Uffizien, Bildquelle: [https://de.wikipedia.org/wiki/Cosimo_de%2780%99_Medici#/media/Datei:Pontormo - Ritratto di Cosimo il Vecchio - Google Art Project.jpg](https://de.wikipedia.org/wiki/Cosimo_de%2780%99_Medici#/media/Datei:Pontormo_-_Ritratto_di_Cosimo_il_Vecchio_-_Google_Art_Project.jpg)

Siena, Florenz, (Schülerfotos Rundreise Italien)

Der David von Michelangelo (1475–1564), zwischen 1501 und 1504 in Florenz, Platz Piazza della Signoria Florenz, Foto: Werner Röhrig
Herkules ohne Cacus - Statue an der Piazza della Signoria in Florenz, Italien, Foto: Werner Röhrig.

Tafel 6: Ideen wandern: Wissenschaft, Technik und Medizin

Länderübergreifende Ideen zur technischen Entwicklung, Übernahme von Erkenntnissen und Produkten von außereuropäischen Ländern, Nutzung des Kapitals aus den außereuropäischen Kolonien für die technologische Entwicklung

Tycho Brahe: Astronomia instauratae mechanica (Brahes Sternwarte – Uranienborg – Kupferstich – 1546-100, Landesausstellung Karlsruhe Schloss 11.2.99 – 7.5. 2000, Bildquelle: https://www.deutschlandfunk.de/brahes-supersternwarte-im-oeresund-440-jahre.732.de.html?dram:article_id=362433

Titelblatt Regiomontan von Johann(es) Müller, später lateinisch genannt Regiomontanus, Bildquelle:

Saint Gregory the Great with scribes, Lorraine (?), spätes 10th century kunsthistorisches Museum Wien, Bildquelle:

https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Kunsthistorisches_Museum_10th_century_ivory_Gregory_the_Great_23062013.jpg

Titelbild von Johannes de SacroBosco (1537): Kosmographie und Navigation etc., Bildnachweis:

https://commons.wikimedia.org/wiki/Category:Natural_philosophy?uselang=de#/media/File:Sphera_volgare.png

Vorlesung an einer Universität des Mittelalters (14. Jahrhundert) von Laurentius de Voltolina, Bildquelle:

https://de.wikipedia.org/wiki/Liste_der_mittelalterlichen_Universit%C3%A4ten#/media/Datei:Laurentius_de_Voltolina_001.jpg

Das Museo Galileo ist ein Museum für Wissenschaftsgeschichte in Florenz, Italien, Poster Wissenschaften der Renaissance (ohne Verfasser),

Astronaut, Bildquelle: <https://www.deutsches-museum.de/presse/presse-2019/mondlandung/>

Weitere Collagen von Astrid Werner Löfflat (Ausstellung „EURE und OPAs KULTUR“)

Tafel 7: Europäischen Städte haben eine wechselvolle Geschichte

Europäische Stadtentwicklung im Vergleich zu der in anderen Regionen der Erde, Stadt als Mittelpunkt für Handel und kulturellen Austausch, Bedeutung der Stadt für die Entstehung des Bürgertums, "Stadtluft macht frei", Neue städtische Herrschaftsformen und Ordnungen, "Die Hanse" – der erste europäische Binnenmarkt

Fotos Dubrovnik, Venedig, San Gimignano, Weilburg (Ausschnitt aus Plakat Residenzmarkt 1989) Fotos: Werner Röhrig, Studienreisen August-Bebelschule

Historische Graphik Brügge aus Stadtbroschüre, sowie Kinderpaar, als Ersatz kann <http://www.bruges.it/mappa-bruges/> aufgerufen werden.

Gemälde: Marktgeschehen auf dem Perlach Platz Augsburg, Museum Augsburg, Bildquelle: <https://www.uni-augsburg.de/de/fakultaet/philhist/professuren/geschichte/geschichte-der-fruen-neuzeit/>

Frankfurt mit Paulskirche und Kaiserdom, Foto: Werner Röhrig.

Piazza dell'Anfiteatro, Lucca, Toscana/Italien, Bildquelle: <https://www.pinterest.de/pin/306526318382079724/> Portal Jana Ring.

Tafel 8: Die europäischen Städte haben vielfältige Aufgaben

Europäische Städtepartnerschaften Landflucht – Wanderbewegungen aus ländlichen Regionen in Städte, Soziale Verhältnisse und Wohnungsprobleme in europäischen Städten, Moderne Großstädte und ihre Verkehrsprobleme

Stadtansichten Athen, Paris und Rom, Studienreisen der August-Bebel-Schule Wetzlar und des HILF Weilburg, Fotos: Werner Röhrig.
Stadtkulisse Frankfurt, Foto Werner Röhrig.

„Erfurt saniert“ – Projekt nach der Wiedervereinigung, Foto Renate Röhrig.

Wandgemälde von Ambrogio Lorenzetti – Die Auswirkungen einer guten Regierung auf die Stadt, Palazzo Publico Siena, Italien, Bildquelle:

https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Ambrogio_Lorenzetti_-_Effects_of_Good_Government_in_the_city_-_Google_Art_Project.jpg

Simon Bening (Brügge): Monatsbild August in Brügge (Belgien), Bildquelle https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Simon_Bening_-_Oktober.jpg?uselang=de

Freskenzyklus in der Sala dei Nove des Palazzo Pubblico von Siena, Bildquelle: https://de.wikipedia.org/wiki/Ambrogio_Lorenzetti

Lernstation 7: Auf dem Weg zu einem gemeinsamen Haus Europa

Tafel 1: Die europäische Idee entstand als Friedensinitiative

"Völkerfrühling 1848" - Die weltumspannende und soziale Republik, Frédéric Sorrieu, Christus führt die Völker zu Freiheit und Brüderlichkeit, kolorierte Lithographie, 1848, Musée Carnavalet Paris, Foto: Werner Röhrig.

Sowjetische Flagge über dem Reichstag am 2. Mai 1945 (ein gestelltes Foto) Jewgenij Chaldej, Bildquelle: <https://de.rbth.com/geschichte/81636-hauptstaedte-russische-sowjetische-armee-eingezogen>

Motorradstaffel, Bildquelle: <https://www.pinterest.at/spbrunner87/wehrmacht/>

Kniefall von Bundeskanzler Willy Brandt in Warschau 7. Dez. 1970, Bildquelle: <http://torgen-extra.blogspot.com/2010/12/der-kniefall-von-warschau.html>

Die zerstörte Altstadt von Dresden nach den verheerenden Bombenangriffen im Februar 1945. Bildquelle:

<https://www.sueddeutsche.de/kultur/feuersturm-in-dresden-was-ich-sah-hat-mich-zum-psychopathen-gemacht-1.2348026>

4 Kinder mit Essgefäßen, Bildquelle: <https://www.yumpu.com/de/document/view/3757695/sozialgeschichte-ein-arbeitsheft-fur-die-schule-pdf-3mb>

Kindersoldaten im 2. Weltkrieg, Bildquelle: http://german.china.org.cn/photos/txt/2012-05/20/content_25425125_3.htm

Kriegskinder, Bildquelle: <https://www.koerber-stiftung.de/kriegskinder-sollen-ueber-ihre-erfahrungen-sprechen-289>

(Bundesarchiv Bild 183-2003-0703-500 über Wikipedia)

Gedenktafel für Bürger*innen jüdischen Glaubens in Weilburg, Foto Werner Röhrig

Schüler*innen beim Besuch und Blumen niederlegung in der Gedenkstätte von Kalavryta (Massaker der deutschen Wehrmacht an der Zivilbevölkerung), Foto: Inge Reim

Guernica von Pablo Picasso, Museo Reina Sofía, Madrid, Spanien, Bildquelle: [https://en.wikipedia.org/wiki/Guernica_\(Picasso\)](https://en.wikipedia.org/wiki/Guernica_(Picasso))

Das Bild entstand 1937 als Reaktion auf die Zerstörung der spanischen Stadt Guernica durch den Luftangriff der deutschen Legion Condor und der italienischen Corpo Truppe Volontarie, die während des Spanischen Bürgerkrieges auf Seiten Francisco Francos kämpften.

Berliner Mauer am Brandenburger Tor, Schüleraufnahme im Jahr 1985

Collage „Ende der Nazi-Herrschaft“ von Astrid Werner-Löfflat

Tafel 2: Ideen wandern: Die Idee von Freiheit, Gleichheit und Brüderlichkeit – Aufklärung und Französische Revolution

Verstand und Vernunft als Grundlage politischen und gesellschaftlichen Handelns, Entstehung neuer Wissenschaften (Psychologie, Soziologie und Staatslehre), Demokratische Grundlagen des Zusammenlebens in Staat und Gesellschaft (u.a. Gewaltenteilung), Sicherung der Menschenrechte durch Aufnahme in die staatlichen Verfassungen

Der Sturm auf die Bastille am 14. Juli 1789, Gemälde von einem unbekanntem Maler, Schloss Versailles, Foto: W.Rö

Ein Freiheitsbaum wird gepflanzt: Begeisterung für die Revolution, Gemälde von Eustache Le Secur, Museum Carnavalet Paris, Foto: W.Rö

Der Ballhauschwur, Gemälde von Jacques Louis David, Museum Carnavalet Paris (Foto: W.Rö)

„Die Freiheit führt das Volk!“, Gemälde von Eugène Delacroix, Museum Louvre Paris (Foto: W.Rö)

Der Gerechtigkeitsbrunnen (Justitia Brunnen) ist ein Springbrunnen auf dem Römerberg in Frankfurt am Main. Zur Zeit des Heiligen Römischen Reiches spielte er während des Krönungszeremoniells eine besondere Rolle als Weinbrunnen für den Kaiser und dann auch für das Volk.

(detailgetreue Kopie aus dem Jahr 1887) „Justitia“ – Bronzestatue auf dem Römerplatz in Frankfurt, Foto: Werner Röhrig

Jan Miense Molenaer (um 1610-1668), Schulstube mit Portrait einer Familie, 1634

"Jan Miense Molenaer, ein Haarlemer Zeitgenosse van Ostades und nach der Überlieferung Schüler von Frans Hals, greift hier das vor allem seit Pieter Bruegels Stich 'Der Esel in der Schule' beliebte und häufig variierte Thema der Pädagogik in satirischer Sicht auf. Allem idealistischen Erziehungsehrgeiz, aller Zucht stellte die Kunst des 16. und 17. Jahrhunderts immer wieder ein skeptisches Bild des Menschen entgegen, dessen unbeherrschbare Dummheit und Triebhaftigkeit den Bemühungen der Lehrer, die selbst beschränkt und hilflos sind, enge Grenzen setzen." Bildquelle: http://www.musee-imaginaire.de/mus_neu/ausstellung/streifzuege/streifzug_02/text02_2.htm

Rütli Schwur (Schweizer Eidgenossen), Bildquelle: <https://www.blick.ch/life/wissen/geschichte/eidgenossen-seit-1307-die-wahrheit-ueber-den-1-august-id3022707.html>

Tafel Erklärung der Menschen- und Bürgerrechte (26. August 1789) Museum Carnavalet Paris, Foto: Werner Röhrig

Martin Luther auf dem Reichstag zu Worms 1521, Gemälde von Anton von Werner, 1877, Bildquelle:

https://de.wikipedia.org/wiki/Martin_Luther_auf_dem_Reichstag_zu_Worms_1521#/media/Datei:Luther_at_the_Diet_of_Worms.jpg

Salon de Madame Geoffrin, Gemälde von Anicet Charles Gabriel Lemonnier (1743–1824), Bildquelle:

https://de.wikipedia.org/wiki/Datei:Salon_de_Madame_Geoffrin.jpg

Gemälde: Zug der Frauen nach Versailles während der Französischen Revolution im Oktober 1789 (Bibliothèque nationale de France, Künstler*in unbekannt), Bildquelle: https://de.wikipedia.org/wiki/Poissardes#/media/Datei:Women's_March_on_Versailles01.jpg

Historische Figuren: 200 Jahrfeier der Französischen Revolution, Festveranstaltungen in Versailles 1989, Fotos: Werner Röhrig

Tafel 3: Ideen wandern: Die Freiheit von Buch und Presse

Erfindung des Buchdrucks als Faktor der europäischen Entwicklung, Presse, Rundfunk und Fernsehen als außerparlamentarische Kontrollinstanz, Die Grenzen der Freiheit – Presse, Rundfunk und Fernsehen als manipulierende Massenmedien

Ephesos Celsus-Bibliothek (Ephesos war im Altertum eine der ältesten, größten und bedeutendsten Städte Kleinasiens. Die Ruinen von Ephesos liegen heute in der Nähe von Selçuk, ungefähr 70 km südlich von Izmir an der türkischen Westküste). Foto Richtung Himmel, Studienreise Türkei 1983, Foto: W. Röhrig.

Bibliothek: Nationalbibliothek der Tschechischen Republik, Barocker Saal im Clementinum (1777), Bildquelle:

https://de.wikipedia.org/wiki/Nationalbibliothek_der_Tschechischen_Republik#/media/Datei:Clementinum_library.jpg

Klosterbibliothek (Ausschnitt): Strahov Theological Hall - Original Baroque Cabinets, Prag, Bildquelle:

[https://commons.wikimedia.org/wiki/Category:Theological_Hall_\(Strahov_Monastery\)?uselang=de#/media/File:Strahov_Theological_Hall,_Prague_-_7573.jpg](https://commons.wikimedia.org/wiki/Category:Theological_Hall_(Strahov_Monastery)?uselang=de#/media/File:Strahov_Theological_Hall,_Prague_-_7573.jpg) (Foto von Jorge Royan)

Armillarsphäre: Stadtmuseum Göttingen, Bildquelle:

https://commons.wikimedia.org/wiki/Armillary_sphere?uselang=de#/media/File:G%C3%B6ttingen-Armillarsph%C3%A4re.JPG

Gutenberg Museum Papier-Druck-Presse, Mainz, Foto: Werner Röhrig

Buchmesse Frankfurt, Foto: Werner Röhrig

Das bronzene Doppelstandbild der deutschen Dichter Johann Wolfgang von Goethe und Friedrich von Schiller (1857 eingeweiht) steht vor dem Deutschen Nationaltheater auf dem Theaterplatz in Weimar. Es wurde vom Dresdner Bildhauer Ernst Rietschel geschaffen. Foto: Werner Röhrig

Tafel 4: Ideen wandern: Die Idee der sozialen Gerechtigkeit und Solidarität

Industrielle Revolution und soziale Frage, Entstehung der Industriearbeiterschaft, der Parteien und Gewerkschaften, Grundrecht der Koalitionsfreiheit und staatliche Sozialgesetzgebung

"Der Streik" Gemälde von Robert Koehler – Sammlung Stiftung Deutsches Historisches Museum –

Bildquelle: https://commons.wikimedia.org/wiki/File:%22Der_Streik%22_von_Robert_Koehler.jpg?uselang=de

Giuseppe Pellizza da Volpedo „Der vierte Stand“; Bildquelle: https://www.kunstkopie.de/a/pellizza-da-volpedo-guise/der-vierte-stand.html&KK_COLLECT_ID=816

Das Eisenwalzwerk, Gemälde (1873) von Adolph Menzel, Berlin Staatliche Museen (Foto: W.Rö)

Käthe Kollwitz: Weberzug, Blatt 4 aus dem Zyklus „Ein Weberaufstand“, 1893–1897, Bildquelle:

https://de.wikipedia.org/wiki/K%C3%A4the_Kollwitz#/media/Datei:The_March_of_the_Weavers_in_Berlin'_by_K%C3%A4the_Kollwitz,_1897.jpg

„Proletarier aller Länder vereinigt Euch!“ (1889), Dieses Aquarell basiert auf einer Zeichnung von Walter Crane (1845-1915). Es erschien als Illustration 1889, Bildquelle: http://ghdi.ghi-dc.org/sub_image.cfm?image_id=1457&language=german

Gemälde: Der Streik von Robert Koehler, 1886, Deutsches Historisches Museum, Berlin, Deutschland Bildquelle:

<https://www.gewerkschaftsgeschichte.de/das-portal-geschichte-der-gewerkschaften-4431.html>

Ausschnitt aus dem Gemälde „Lenin spricht zu den Arbeitern der Putilow Werke im Mai 1917“, Bildquelle: nicht mehr im Internet verfügbar.

Gemälde der vierte Stand von Giuseppe Pellizza da Volpedo (1901), Bildquelle:

https://de.wikipedia.org/wiki/Der_vierte_Stand#/media/Datei:Quarto_Statto.jpg

Tafel 5: Ideen wandern: Die Idee der Frauenemanzipation

Wandel des Frauenbildes in Geschichte und Gegenwart, Frauen und ihre Beiträge zu europäischen Entwicklungen, Kunst und Wissenschaften

Geschichte der Emanzipation, Bildquelle: <https://de.wikipedia.org/wiki/Frauenbewegung>

Women's Suffrage Parade in New York City, May 6, 1912, Bildquelle: <https://de.wikipedia.org/wiki/Suffragetten>

Frauen in der Weimarer Republik demonstrieren in Berlin für das Frauenwahlrecht

<https://nordrhein.igbce.de/igbce-lb-nordrhein/frauenrechte-b/24236>

Hildegard von Bingen an einem Schreibpult, Aus dem Buch: »Illustrierte Heiligen-Legende für Schule und Haus«, erschienen im Jahre 1890,

Bildquelle: <http://gesundheitsberatung-pataki.de/hildegard-von-bingen/>

Pallas Athene, Göttin der Weisheit, Archäologisches Nationalmuseum Athen, Foto: Werner Röhrig.

Büste der Göttin Aphrodite, Foto von Eric Gaba, Bildquelle: https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Aphrodite_head_Kaufmann_Louvre.jpg

Suffragettendemonstration in New York City, 1912, Bildquelle:

https://de.wikipedia.org/wiki/Suffragetten#/media/Datei:Feminist_Suffrage_Parade_in_New_York_City,_1912.jpeg

Poster „Votes for Women“ Suffragette Demonstration in London 1908, Zeitung „Le petit journal“, Künstler: unbekannt. Bildquelle: https://www.gew-hessen.de/fileadmin/user_upload/mitmachen/pg_frauen/plakate_frauenwahlrecht_pg_frauen_web.pdf, bzw.: <https://twitter.com/hashtag/suffragetten>

Skulptur „La République“ (Marianne), Nationalfigur der Französischen Republik von P.Chinard, Museum Louvre, <https://www.conseil-constitutionnel.fr/bilan/index.htm>, Anm.: Das Internetportal ist seit 2001 geschlossen.

Sansculottes (auch dt. Sansculotten, von franz. ohne Kniebundhose) unterstützten die Französische Revolution (soziale Schicht der Arbeiter*innen): Bildquelle: https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/c/c0/La_femme_du_sans-culotte.jpg

La femme du sans-culotte, estampe, musée Carnavalet

Gemälde von Otto Dix: Großstadt, Kunstmuseum Stuttgart, Bildquelle:

<https://www.albert-schaeffle-schule.de/nachrichtenleser/items/geschichte-unterricht-zwischen-dix-und-beckmann-die-wqj2a-in-der-staatsgalerie-und-im-kunstmuseum.html>

Tafel 6.: Ideen wandern: Der Traum vom Fliegen – die Ferne rückt näher

Reisemöglichkeiten in Vergangenheit und Gegenwart, Der Traum vom Fliegen

Technische Erfindungen und Entwicklungen

GEO Epoche: Der Traum vom Fliegen (Von Leonardo da Vinci bis zur Mondlandung – 1500 -1969), Hamburg 2017.

Europakarte, Bildquelle: <https://www.europakarte.org/>.

Schiffe aus dem Hafen von Athen, Fotos: Anne Röhrig.

Autoveteranen Treffen in Weilburg, Fotos: Werner Röhrig.

Bilddokumente aus dem Museum für Kommunikation Frankfurt (früher Postmuseum), Fotos: Werner Röhrig.
Besuch im Reisebüro, Bild aus einem Neckermann-Reisekatalog.

Tafel 7: Wirtschaftliche Entwicklungen in Europa: der EURO ist da!

Etappen der wirtschaftlichen Zusammenarbeit in Europa, Europäische Binnenmarkt – Vorteile und Probleme, Europäische Währung – der EURO, Globalisierung der Märkte

Gemälde „Der Geldwechsler und seine Frau von Quentin Massys, Bildquelle:

https://de.wikipedia.org/wiki/Quentin_Massys#/media/Datei:Quentin_Massys_001.jpg

Bildnis des Danziger Hansekaufmanns Georg Gisze in London (1535) (Hans Holbein der Jüngere), Gemäldegalerie der Staatlichen Museen zu Berlin, Berlin Bildquelle: [https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Der_Kaufmann_Georg_Gisze_\(Hans_Holbein_the_Younger\).jpg](https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Der_Kaufmann_Georg_Gisze_(Hans_Holbein_the_Younger).jpg)

Wochenmarkt Wiesbaden vor dem Hessischen Landtag,

Euro-Banknoten der zweiten Serie, Bildquelle: [https://de.wikipedia.org/wiki/Euro#/media/Datei:Euro_Series_Banknotes_\(2019\).jpg](https://de.wikipedia.org/wiki/Euro#/media/Datei:Euro_Series_Banknotes_(2019).jpg)

Poster zur Einführung der Währung EURO (Unterlagen der Europäischen Zentralbank aus dem Jahr 1998.

Europakarte, Bildquelle: <https://www.europakarte.org/>.

Industrieanlagen in Frankfurt Höchst, Blick von der Leunabrücke auf den Industriepark Höchst, Bildquelle: https://de.wikipedia.org/wiki/Industriepark_H%C3%B6chst

Tafel 8: Ideen wandern: Die Idee der Einheit Europas

Visionen zur Einheit der europäischen Staaten, Geschichte der Europäischen Union von den Anfängen bis heute, Mitgliedsländer der Europäischen Union, Organe der Europäischen Union (vgl. Lernstation 4)

Literaturangaben zu den Lernstationen:

Presse und Informationsamt der Bundesregierung (Hrsg.). Tatsachen über Deutschland. Societäts – Verlag Frankfurt. Druck: Westermann. Braunschweig 1998.

Peter Fischer (Hrsg.). Geographie: Deutschland in Europa. Cornelsen – Verlag. Berlin 2000.

Spiegel – Buchverlag (Hrsg.). Alle Länder der Welt. Spiegel – Almanach 2001. Hoffmann und Campe Verlag. Hamburg 2001.

Der große ADAC Städteführer. ADAC – Verlag. München 1998.

Deutsche Geschichte erzählt von Manfred Mai. Verlag Beltz und Gelberg. Weinheim und Basel 1999.

Ebert, Johannes und Andreas Schmid. Das Jahrhundert Buch. ADAC –Verlag und Bertelsmann Lexikon Verlag. Gütersloh 2000.

Verlag „Das Beste“ (Hrsg.). Ereignisse, die Deutschland veränderten. Sonderausgabe für den ADAC Verlag. Stuttgart 1996.

Serges Medien (Hrsg.). Schule 99. Grundstock des Wissens für die Sekundarstufen I und II. Köln 1998.

Transparente Landeskunde (Deutschland). Inter Nationes (Hrsg.). M48KFE15.

Wirtschaftliche Landeskunde der Bundesrepublik Deutschland. Inter Nationes (Hrsg.). M00KE015.

Altemüller, Frithjof. KulturAtlas Deutschland. Bd. 4 der Reihe KulturAtlas Europa. Verlag Klett – Perthes. Gotha 1995.

Wimmers, Ralf und Margit Fischbach. Lehrerkursbuch Internet. Verlag Cornelsen – Scriptor. Berlin 2000.

Brigitte Beier: Idole des Jahrhunderts, hrsg. v. Carlsen Verlag, Hamburg 1998.

Fragen an die deutsche Geschichte – Ideen, Kräfte, Entscheidungen von 1800 bis zur Gegenwart

Historische Ausstellung im Reichstagsgebäude in Berlin. Katalog. 5. Auflage, Stuttgart o.J.

Hrsg. Deutscher Bundestag, Referat Öffentlichkeitsarbeit, 1994, Paperback.

Deutsches Historisches Museum, Unter den Linden 2, 10117 Berlin

Deutsche Geschichte vom Mittelalter bis zum Mauerfall - Dauerausstellung

Die Dauerausstellung im Zeughaus vermittelt einen umfassenden Einblick in rund 1500 Jahre Vergangenheit. Der Rundgang durch die Ausstellung führt über zwei Ebenen durch die historischen Epochen der deutschen Geschichte im europäischen Kontext.

100 deutsche Jahre, hrsg. v. Thomas Fischer und Rainer Wirtz, München 1988.

Das Jahr Tausend Buch, hrsg. v. Bertelsmann-Lexikon-Verlag Gütersloh 2001.

Chronik der Deutschen – von den Anfängen bis heute, hrsg. v. Christian Zentner, St. Gallen 2010.

Streifzüge durch Deutschland, hrsg. v. ADAC-Verlag und Verlag Das Beste, München und Stuttgart 1989.

Ereignisse, die Deutschland veränderten, hrsg. v. ADAC-Verlag und Verlag Das Beste, München und Stuttgart 1996.

Matthew Hughes und Chris Mann: Hitlers Deutschland – Das Leben unter der NS-Diktatur, Klagenfurt 2001.

Die Bilanz des 20. Jahrhunderts. Hrsg. v. Bodo Harenberg (Chefredakteur: Gert Woerner), Dortmund 1991.

Deutschland – 40 Jahre: Eine Geschichte der Bundesrepublik Deutschland und der DDR in Bild und Text, hrsg. v. Verlagsgruppe Bertelsmann, Gütersloh 1989.

Deutschland – Germany – L'Allemagne, hrsg. v. Ellert und Richter – Verlag, 3. Aufl., Hamburg 2007.

Deutschland – Dein Selbstportrait: Der Regisseur und sein Team stellen Menschen in Deutschland die Aufgabe, am 20. Juni 2015 einen Tag lang ihren Alltag zu filmen und dabei zu zeigen, was sie bewegt, was ihnen Angst macht und was ihnen persönlich Deutschland bedeutet. Aus Tausenden von Einsendungen wurde daraus ein Film über das Leben und die Einstellungen von ganz unterschiedlichen Menschen im Tageslauf vom Aufstehen, Arbeiten, Spielen, Essen, Feiern bis zum Ins-Bett-gehen.

Produktionsjahr 2016, Länge 102 min Klasse 7. bis 13. Klasse FSK ab 12 Jahren Fächer Deutsch, Politische Bildung FWU – Bestellnummer 4632867.

30 Jahre danach: Stand der Deutschen Einheit

Seit 30 Jahren besteht Deutschland wieder aus 16 Bundesländern. Die Zeit der Trennung ist vorbei und jedes Jahr am 3. Oktober feiert die Bundesrepublik den Tag der Deutschen Einheit – als „Ergebnis einer Erfolgsgeschichte“. Wie steht es nach drei Jahrzehnten um die Einheit? Warum fühlen sich manche Menschen als Verlierer des Einigungsprozess? Wie wird mit der Vergangenheit umgegangen, wie die Zukunft gesehen? Geschichte: 9.–13. Klasse, Arbeitsmaterial, FWU-Bestellnummer: 55 / 46 11476

Zeitenwende 1989/90: Von der friedlichen Revolution zur Deutschen Einheit

Die didaktische DVD erörtert anhand von Dokumentarfilmen, Nachrichtendokumenten, Zeitzeugeninterviews und Bildmaterialien Ursachen, Besonderheiten und Verlauf der friedlichen Revolution in der DDR. Sie beschreibt den Weg zur deutschen Einheit in seiner innen- und außenpolitischen Dimension und fordert abschließend dazu auf, sich mit der Frage „Und heute?“ auseinanderzusetzen. 8.-13. Klasse, Geschichte, Politische Bildung FWU-Bestellnummer: 46 02555.

Daniel Kosthorst und Ulrich Kappenküper: 50 Jahre im Bild – Bundesrepublik Deutschland, Köln 1999.

Maja v. Geyr, Lilly Hornung, Friederike Noack, Jaroslav Šonka, Eckart D. Stratenschulte, Redaktion: Lisa Moldenhauer: Die Europäische Dimension in den Lehrplänen der deutschen Bundesländer - Vergleichende Studie im Auftrag der Europäischen Kommission – Vertretung in Deutschland, Berlin 2007.

Eurobarometer 66. Die öffentliche Meinung in der Europäischen Union. Herbst 2006. Nationaler Bericht Deutschland, Brüssel 2006.

Europa und die Welt seit 1945 - Deutschfranzösisches Geschichtsbuch für gymnasiale Oberstufe, Ernst Klett Schulbuchverlag, Leipzig 2006.

Dieses Lehrbuch ist das erste Geschichtslehrbuch, das für den Unterricht in zwei europäischen Ländern, Deutschland und Frankreich, konzipiert ist, und das mit identischem Inhalt in beiden Sprachen erscheint.

Der Europäische Erweiterungsprozess

Eine wachsende Mitgliedschaft war von Anfang an ein Wesenselement der europäischen Integration. Aber kann die EU noch handlungsfähig bleiben und den Integrationsprozess vertiefen, wenn sie weitere Länder aufnimmt? Die Produktion zeigt, worin die Erweiterungspolitik der EU besteht und wie sie umgesetzt wird. Dabei wird der Beitrittsprozess an Beispielen konkretisiert und verdeutlicht, wo dabei die Hürden liegen. Interviews runden die Inhalte ab.

9.-13. Klasse, Berufliche Bildung, Geschichte FWU-Bestellnummer: 46 11170

Institutionen der Europäischen Union

Wer hat die Macht in Europa? Die Europäische Union ist seit Jahrzehnten ein Garant für Frieden und Sicherheit in Europa und ist in den Medien präsent. Trotzdem wirken ihre Institutionen oft unüberschaubar und fremd. Diese Produktion gibt einen konkreten Einblick in die einzelnen Institutionen der EU, ihre Funktionsweise und die Arbeit der Abgeordneten und Mitarbeiter in Brüssel, um diese meist sperrig wirkenden Institutionen greifbarer zu machen.

Politische Bildung FWU-Bestellnummer: 46 11048

Assmann, Aleida: Der europäische Traum - Vier Lehren aus der Geschichte, München, 2018.

Schmuck, Otto; Unser, Günther: Die Europäische Union - Aufgaben, Strukturen und Chancen
Bonn: Bundeszentrale für politische Bildung, 2018.

Große Hüttmann, Martin; Wehling, Hans-Georg (Hrsg.): Das Europalexikon - Begriffe, Namen, Institutionen, 2., aktualisierte und erweiterte Auflage.
- Bonn 2013.

Schwarzer, Daniela: Die Europäische Währungsunion, Stuttgart 2014.

Für die Textrecherchen (Jahrgangsstufen 11 bis 13) und das Rollenspiel zum „Historikerkongress“ mit der Fragestellung „Gibt es eine gemeinsame europäische Kultur?“ wurden aus der Sekundärliteratur die folgenden Veröffentlichungen einbezogen (QR-Codes zu den Lernstationen 4 bis 7):

Carsten Peter Thiede: Wir in Europa – Wurzeln, Wege, Perspektiven, hrsg. v. Presse- und Informationsamt der Bundesregierung, Bonn und Braunschweig 1995, S. 13 f.

Rudolf Vierhaus, Grundlagen europäischer Zivilisation, In: Geschichte Europas für den Unterricht der Europäer, Braunschweig 1980, S.15f.

Rudolf Vierhaus, Grundlagen europäischer Zivilisation, In: Geschichte Europas für den Unterricht der Europäer, Braunschweig 1980, S.15.

Klaus J. Bade: Einheimische und Fremde im vereinigten Deutschland, In: Mit Fremden leben: eine Kulturgeschichte von der Antike bis zur Gegenwart, hrsg. v. Alexander Demandt, München 1995, S.220.

Rudolf Vierhaus, Grundlagen europäischer Zivilisation, In: Geschichte Europas für den Unterricht der Europäer, Braunschweig 1980, S. 17.

Fritz Winter (Hrsg.) Kulturgeschichte Europas – Von der Antike bis zur Gegenwart, Braunschweig o.J., S. 260, S. 531, S. 569f, S. 704.

Frédéric Delouche u.a., Europäisches Geschichtsbuch, Stuttgart 1993, S.14f.

Rolf Foerster: Europa. Geschichte einer politischen Idee, München 1963, S.11ff.

Carlo Schmid: Europa und die Macht des Geistes, Bern 1973, S.207f.

Karl-Heinz Best: Wo kommen die Fremdwörter her? In: Göttinger Beiträge zur Sprachwissenschaft 5, Göttingen 2001.

Karl Bosl: Mensch und Gesellschaft in der Geschichte Europas, München 1972, S. 272 und S. 279.

Carlo Schmid: Europa und die Macht des Geistes, Bern 1973, S. 213.

Rudolf Vierhaus, Grundlagen europäischer Zivilisation, In: Geschichte Europas für den Unterricht der Europäer, Braunschweig 1980, S. 21.

Hermann Bausinger: Kulturelle Identität, Gutachten für die Deutsche UNESCO Kommission, Bonn 1983, S. 123.

Sigrid Hunke: Allahs Sonne über dem Abendland, Stuttgart 1989, S. 13.

Gabriele Crespi: Die Araber in Europa, Stuttgart und Zürich 1983, S. 306.

Steven Runciman: Geschichte der Kreuzzüge, München 2001, S. 1249 ff.

Walter Göbel und Wolfgang Hug (Hrsg.): Unsere Geschichte, Ausgabe für die Gymnasien in Bayern, Bd.4, Frankfurt 1993, S. 65f.

Frédéric Delouche u.a., Europäisches Geschichtsbuch, Stuttgart 1993, S.185.

Fritz Nies: Die europäische Dimension in Unterricht und Erziehung – Eine Herausforderung für die kulturelle Bildung, Vortrag auf der Tagung des Instituts für Lehrerfort- und weiterbildung, Mainz 1992.

Hansgeorg Mühe: Über die Musik unserer Nachbarn in Europa, Hamburg 1994.

Europäische Musikgeschichte, hrsg. v. Sabine Ehrmann-Herfort, Ludwig Tinscher und Giselher Schubert, 2 Bd., Kassel 2002.

Frédéric Delouche u.a., Europäisches Geschichtsbuch, Stuttgart 1993, S.12f.

Schmid, Carlo, Die geistige Struktur Europas. Sonderdruck der Messe- und Ausstellungsgesellschaft Frankfurt, Frankfurt am Main 1960, S.7 und 14f.

Samuel Huntington: Kampf der Kulturen, Die Neugestaltung der Weltpolitik im 21. Jahrhundert, München und Wien 1998, 2. Aufl., S.64.

Daniela Bienia: Technikgeschichte als Gegenstand allgemeiner Bildung, Hamburg 2004.

Herbert Rogger: Didaktik der Technikgeschichte, Hamburg 2003.

Heinz Coubier: Europäische Stadtplätze – Genius und Geschichte, Köln 1995, S.6.

Leonardo Benevolo: Die Geschichte der Stadt, Frankfurt und New York 1983.

Samuel P. Huntington: Kampf der Kulturen, Die Neugestaltung der Weltpolitik im 21. Jahrhundert, München und Wien 1998, 2. Aufl., S. 68.

Johannes Erger, Überlegungen zu einer europaorientierten Behandlung des Themas „Industrialisierung“ im Geschichtsunterricht. In: Geschichte Europas für den Unterricht der Europäer, Braunschweig 1980, S. 123.

Janusz Tazbir, Reformation und Gegenreformation und das europäische Bewusstsein. In: Geschichte Europas für den Unterricht der Europäer, Braunschweig 1980, S. 65.

Christian Engel: Sozialpolitik, In: Werner Weidenfeld/Wolfgang Wessels (Hrsg.) Europa von A - Z, Bundeszentrale für politische Bildung, 2. Aufl. Bonn 1992, S. 313.

Johannes Erger, Überlegungen zu einer europaorientierten Behandlung des Themas „Industrialisierung“ im Geschichtsunterricht. In: Geschichte Europas für den Unterricht der Europäer, Braunschweig 1980, S.122f.

Göbel, Walter, Abiturwissen industrielle Revolution und soziale Frage, Stuttgart 1990, S. 13.

Rudolf Herbig: Notizen aus der Sozial-, Wirtschafts- und Gewerkschaftsgeschichte vom 14. Jahrhundert bis zur Gegenwart, Düsseldorf 1973, S. 6, S. 72.

Georges Duby, Michelle Perrot, Christiane Klapisch-Zuber, Claudia Opitz: Geschichte der Frauen, Bd. 2 (Mittelalter), Frankfurt 1993.

Edith Ennen: Frauen im Mittelalter, München 1999.

Barbara Sichtermann: Kurze Geschichte der Frauenemanzipation, Berlin 2009.

Wolf D. Gruner: Europäische Geschichte und Kultur: Kontinuität und Brüche, Grundprobleme, Modelle und Perspektiven. In: Lernen für Europa, hrsg. v. der Bundeszentrale für politische Bildung, Bonn 1994, S. 14, 17 und 53f.

Memorandum der Arbeitsgruppe „Europäische Verfassung“. In: Die Zukunft Europas – Kultur und Verfassung des Kontinents, Gütersloh 1990, S. 47.

Staatpräsident De Gaulle zitiert nach: Klaus Hänisch (Hrsg.): Frankreich. Eine Länderkunde, Hamburg 1978, S. 25.

Michael Gorbatschow: Perestroika, München 1987, S. 253 u. 257.

Literatur: Das gemeinsame Haus Europa, Handbuch zur europäischen Kulturgeschichte, hrsg. v. Wulf Köpke und Bernd Schmelz, Museum für Völkerkunde Hamburg, Hamburg 1999.

Das Goethe – Institut kann unter <http://www.goethe.de> angewählt werden. Dort sind aktuelle Informationen zu Deutschland abrufbar.

Als Suchmaschinen und Orientierungshilfen erweisen sich folgende Adressen als hilfreich: <http://www.google.de> und <http://www.city.net>, sowie <http://www.dhm.de> (Deutsches Historisches Museum), <http://www.dhb.de> (Deutsche Bibliothek).

Literaturangaben Orient – Okzident

Sigrid Hunke: Allahs Sonne über dem Abendland – unser arabisches Erbe, Stuttgart 1989.

Mohammed in Europa, hrsg. v. Francesco Gabrieli, München 1983.

Geschichte der arabischen Kultur

Historiker Borgolte: "Der Islam gehört zu den Fundamenten europäischer und deutscher Kultur"

Nach Ansicht des renommierten Berliner Mittelalterhistorikers Michael Borgolte haben muslimische Gelehrte im Mittelalter ganz wesentlich dazu beigetragen, das Wissen über griechische Philosophie und Naturwissenschaften zu erhalten und ins lateinische Europa zu übertragen.
<https://de.gantara.de/inhalt/islam-und-europa-historiker-borgolte-der-islam-gehoert-zu-den-fundamenten-europaeischer-und-deutscher-kultur>
Kaiser und Kalifen – Karl der Große und die Mächte am Mittelmeer um 800, hrsg. v. Stiftung Deutsches Historisches Museum, Berlin 2014.
Ex Oriente Lux? – Wege zur neuzeitlichen Wissenschaft, hrsg. v. Mamoun Fansa, Niedersächsisches Landesmuseum Oldenburg, Oldenburg 2009.
Ex Oriente – Geschichte und Gegenwart christlicher, jüdischer und islamischer Kulturen, Katalogbuch in drei Büchern zur Ausstellung in Rathaus, Dom und Domschatzkammer Aachen, hrsg. von Wolfgang Dreßen, Georg Minkenberk und Adam C. Oelers, Mainz 2003.
STUDIEN ÜBER DIE ISLAMISCHE ZIVILISATION Ahmed Essa in Zusammenarbeit mit Othman Ali Zusammengefasst von Alison Lake deutsche Übersetzung von Wanda Krause und Milena Rampoldi: Der MUSLIMISCHE BEITRAG Zur RENAISSANCE, The International Institute of Islamic Thought, 2018.
Gésard Georges Lemaire: Orientalismus – Das Bild des Morgenlandes in der Malerei, Potsdam

Literatur „Globales Lernen“

Linkseite zu Afrika: <http://www.globlern21.de/afrikalinks.html>
Franz Arnsberger: Geschichte Afrikas, Verlag C.H.Beck. München 2002
Martin Geisz: Lernzirkel Afrika. 17 Lernstationen und Projektideen. Buchverlag Kempen. Kempen 2000)
Gerhard Hauck: Gesellschaft und Staat in Afrika. Brandes & Apsel. Frankfurt 2001.
Jacob E. Mabe (Hrsg.): Das Afrika Lexikon. Peter Hammer Verlag in Zusammenarbeit mit dem Verlag J.B. Metzler. Wuppertal 2001.
Christoph Plate/Theo Sommer (Hg.): Der bunte Kontinent. Ein neuer Blick auf Afrika. DVA. Stuttgart/München 2001.
Walter Schicho, Handbuch Afrika.
Band. 1: Zentralafrika, Südliches Afrika und die Staaten im Indischen Ozean,
Band. 2: Westafrika und die Inseln im Atlantik.
Band 3: Nord- und Ostafrika, östliches Zentralafrika, Frankfurt 1999 -2003.
Henning Melber (Hg): Namibia. Grenzen nachkolonialer Emanzipation. Brandes&Apsel-Verlag. Frankfurt 2003.
Brot für die Welt (Hg.): Saubere Diamanten?. Der Kampf gegen schmutzige Geschäfte mit Blutdiamanten am Beispiel Sierra Leones.
Brandes&Apsel-Verlag. Frankfurt 2003.
Amma Darko: Die Gesichtlosen. Schmetterling Verlag. Stuttgart 2003 (Roman zur Situatiton von Kindern und Jugendlichen in Ghana, ab etwa Klasse 10 geeignet)
Verein Solidarisch leben lernen (Hg.): Praxisbuch Globales Lernen. Brandes &Apsel. Frankfurt 2002. (Kapitel Nina Melchers: Weltgeschichte, Kapitel Martin Geisz: Fairer Handel).
Le Monde diplomatique (Hrsg.): Atlas der Globalisierung, Berlin 2003.

Regionaler Fernsehsender Weilburg-TV

**Sabine Gorenflo (DJV), Über dem Hainberg 3,
35781 Weilburg, Mobil: 0170 - 5755557
E-Mail: info@weilburg.info
<http://www.weilburg-tv.de/>
<https://weilburg.info/>**

Weilburger Forum e.V.

**c/o Christine Zips, 1. Vorsitzende
Friedrich Ebert Straße 4
35781 Weilburg , Tel. 06471 7594
E-Mail: info@weilburger-forum.de
www.forumweilburg.de**

Schulforum Limburg Weilburg

**c/o Werner Röhrig, Tortonastraße 14
35781 Weilburg, Tel.: 06471 30280
E-Mail: kontakt@schulforum-limburg-weilburg.de
www.schulforum-limburg-weilburg.de**